Österreichische Post AG / Postentgelt bar bezahlt / RM 11A039030K / Verlagsort 2540 Bad Vöslau

Stadt Anzeiger

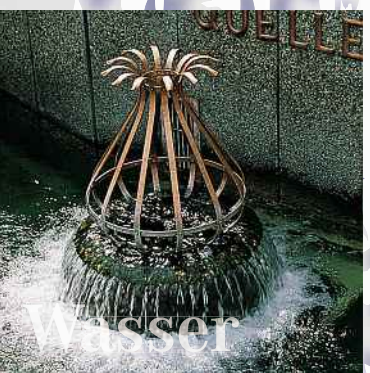
www.badvoeslau.at

03/2015 Amtliche Nachrichten der Stadtgemeinde Bad Vöslau 56. Jahrgang

Foto: Foto Fitz

Foto: Horst Bannert

Foto: Horst Bannert



Blutspenden im Wasserleitungsverband

Freitag, 20. und Samstag, 21. März
Freitag, 29. und Samstag, 30. Mai

Stadtsäuberung im ganzen Ortsgebiet

Samstag, 21. März
Treffpunkt 8 Uhr vor dem Thermalbad, der Volksschule Gainfarn und dem Feuerwehrhaus Großau

Ostermarkt vor dem Rathaus

Karsamstag, 4. April

„Natur im Garten“

Donnerstag, 9. April
Stadtbücherei

„Österreich ist frei!“ – Jubiläumsfest „60 Jahre Staatsvertrag“

Mittwoch, 15. April

Eröffnung „Naturlehrpfad Trockenrasen“

Freitag, 24. April
Helenenhöhe

Die Stadtgemeinde wünscht ein frohes Osterfest!

Bad Vöslau

Gainfarn

Großau

EHRUNGEN

Stellvertretend für alle Jubilare der Ortsteile Bad Vöslau, Gainfarn und Großau darf hier nochmals herzlich gratuliert werden:

Herr Karl Seebacher feierte am 7. März seinen 80. Geburtstag.

Herr Richard Woderschek feierte am 16. Februar seinen 90. Geburtstag.

Frau Maria Wittholm feierte am 18. Februar ihren 90. Geburtstag.

Fam. Heinz und Christine Fachathaler feierte am 20. Februar ihre Goldene Hochzeit.

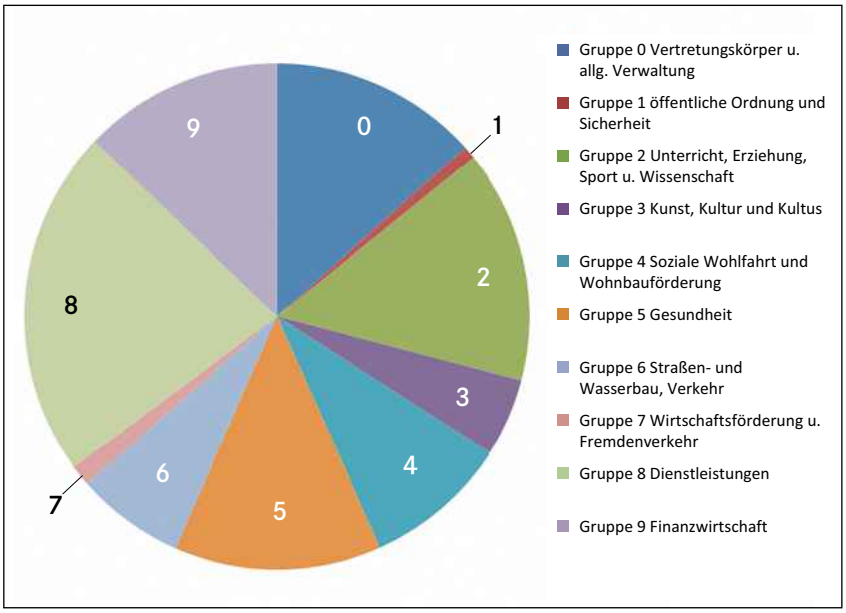
Fam. Kurt und Edith Ednitsch feierte am 19. Februar ihre Diamantene Hochzeit.

REDAKTIONSSCHLUSS FÜR APRIL

Der Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe des Stadtanzeigers ist am Mittwoch, 8. April.

Der Stadtanzeiger erscheint monatlich (außer im August) rund um den 20. des Monats. Da die Zustellung mit der Post regulär zwischen einem und vier Tage dauern kann, kommt es vor, dass rund um den 20. gelegene Termine manchmal bereits vorbei sind (z. B. Terminankündigung für Samstag, 20. Juni, Zeitung erscheint aber am Montag, 22. Juni). Bitte beachten Sie, dass solche Termine aber auch schon im Vormonat angekündigt wurden. Kurz gesagt (als Beispiel): die „Juni-Ausgabe“ erscheint Ende Juni, aber bereits mit den Ankündigungen bis Ende Juli.

Aus dem Rathaus



Die Ausgabenverteilung des ordentlichen Haushaltes.

SEHR GEEHRTE MITBÜRGERINNEN UND MITBÜRGER AUS BAD VÖSLAU, GAINFARN UND GROSSAU!

Auch heuer möchte ich Ihnen anlässlich des Rechnungsabschlusses der Stadtgemeinde einen Überblick über das abgelaufene Jahr geben.

Rechnungsabschluss 2014 in Bad Vöslau sehr erfreulich

Durch gezielten Umgang mit Einnahmen und Ausgaben konnte für das Jahr 2014 wieder ein ausgeglichener Rechnungsabschluss vorgelegt werden. Das Budget der Stadtgemeinde orientierte sich dabei an den Grundsätzen von Transparenz, Wirtschaftlichkeit, Sparsamkeit und Zweckmäßigkeit. Jene Grundsätze die in der Niederösterreichischen Gemeindeordnung manifestiert sind. Vor allem in wirtschaftlich stagnierenden Zeiten konnte mit finanziellem Weitblick ein Überschuss erzielt werden.

Demnach schließt der Rechnungsabschluss 2014 des ordentlichen Haushaltes bei einer Einnahmensumme von € 22.353.627,59 und einer Ausgabensumme von € 21.056.159,83, **mit einem Überschuss von € 1.297.467,76** ab. Das Aufgabenspektrum und die Ausgabenverteilung des ordentlichen Haushalts ersehen Sie in der folgenden Abbildung.

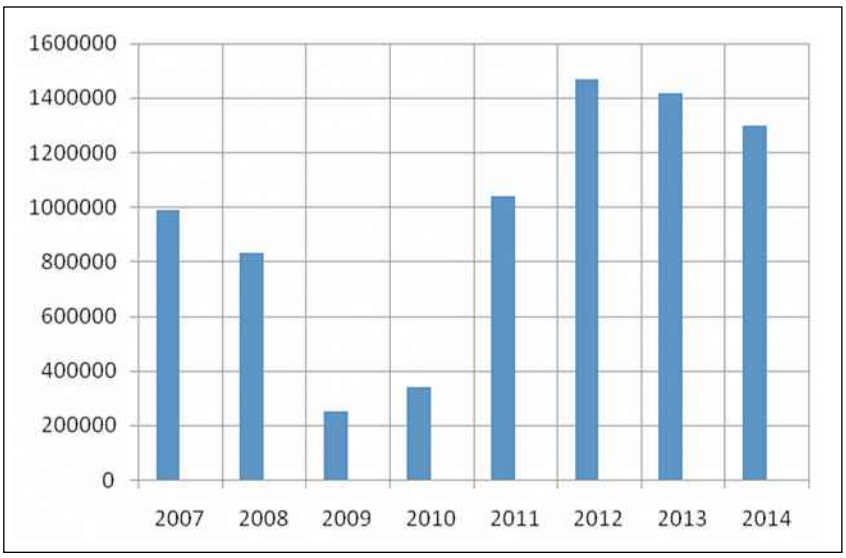
Im außerordentlichen Haushalt wurden Vorhaben mit einer Gesamthöhe von **€ 4.219.311,78** verwirklicht.

Woher kommt der Überschuss?

Wesentlich ist, dass die aus eigener Kraft erwirtschafteten Einnahmen gesteigert und zugleich die selbst steuerbaren Ausgaben wieder gesenkt wurden. Ein weiterer erfreulicher Aspekt ist die Steigerung der Einnahmen aus den Ertragsanteilen des Landes. Die nachfolgende Grafik zeigt die Höhe des Überschusses und dokumentiert damit auch die Veränderungen in den letzten Jahren. Obwohl ein deutlicher Überschuss erwirtschaftet wurde, konnten im vorigen Jahr erfreulicherweise die **Schulden der Stadtgemeinde gesenkt werden.** Es wurden auch 2014 **keine neuen Darlehen** aufgenommen und sogar „über den Plan“ Schulden getilgt, was den etwas geringeren Überschuss zum Vorjahr erklärt.

Gemeinden und ihre Aufgaben

In den letzten Jahren wurden den Gemeinden sehr viele Aufgaben durch gesetzlichen Auftrag übertragen, ungeachtet ob die finanziellen Mittel dafür vorhanden sind oder nicht. Umso mehr freut es mich, trotz dieser Vielzahl an Aufgaben, einen Überschuss in der bereits genannten Höhe bekannt geben zu können.



Entwicklung des Haushaltsüberschusses.

Besonders wichtig erachte ich die Erhaltung und den Ausbau der sozialen Infrastruktur als eine der vordringlichsten Aufgaben der Stadtgemeinde und darf auch hier einige Beispiele anführen:

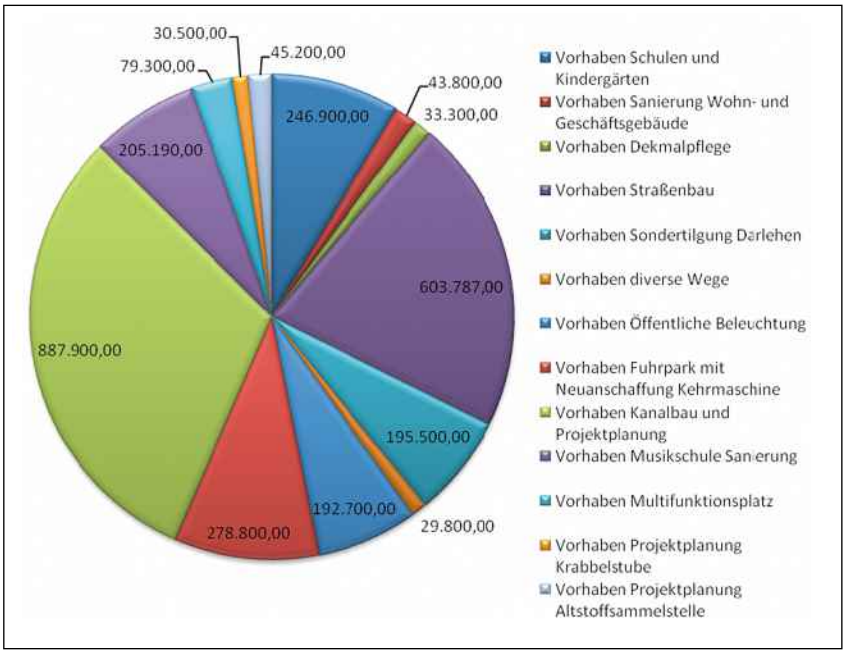
Direkte Ausgaben für
Kinder-, Jugend- und Senioren
€ 84.100,00
Jugendwohlfahrtsumlage
und Tagesbetreuung
€ 187.100,00
Direkte Ausgaben für
soziale Zwecke € 47.500,00
Sozialhilfe-Wohnsitzgemeinde
und Sozialhilfeverbandsumlage
€ 1.638.800,00

Nicht zu vergessen ist der Aufwand für die finanzielle Abdeckung der Krankenanstalten, die so genannte NÖKAS-Umlage, die sich bei der Stadtgemeinde mit € 2.523.950,28 beziffern lässt und somit auch die Versorgung der Bürger aus Bad Vöslau, Gainfarn und Großau sichert.

Auch der Kanal kostet Geld

Immer wieder werden die Ausgaben für den Kanal oder andere Infrastrukturbereiche diskutiert. Zu betonen ist, dass der Kanal ein eigenes Budget hat. Alle Einnahmen und Ausgaben werden gesondert berechnet und verwaltet. Sowohl die laufende Sanierung des Kanalsystems als auch die Erweiterung für zusätzliche Bewohner sind notwendige Maßnahmen.

Ähnliches gilt auch für den Straßenbau und die öffentliche Beleuchtung, die ebenfalls direkt von der Stadtgemeinde jedes Jahr organisiert und vergeben wird. Gerade im letzten Jahr sind eine Reihe vorn Straßenzügen in Abstimmung mit anderen Einbautenträgern (Energieversorger, Fernwärme, Wasserleitungsverband, Abwasserverband) generalsaniert worden. Auch die seit Jahren laufende Umstellung auf moderne und energiesparende LED-Technik bei der Straßenbeleuchtung wurde vermehrt fortgesetzt.



Überblick über die Investitionen im außerordentlichen Haushalt.

Wir sollten unseren Kindern und Enkelkindern ein funktionierendes Infrastruktursystem (auch wenn man es – unter der Erde vergraben – nicht sieht) übergeben können und nicht abwarten, bis nur noch ein teurer Neubau möglich ist.

Investitionen in die Zukunft

Die nachfolgende Übersicht gibt einen kurzen Überblick über die wichtigsten Investitionen im außerordentlichen Haushalt im vergangenen Haushaltsjahr 2014. Die Hauptinvestitionen lagen einerseits im Schul- und Kindergartenbereich inklusive Musikschule und andererseits in den Infrastrukturbereichen Kanal, Straße und Straßenbeleuchtung. Nicht zu vergessen sind die Kosten der Vorarbeiten jener Projekte die im Jahr 2015 umgesetzt werden, wie die Krabbelstube, das Altstoffsammelzentrum und die Fertigstellung des Multifunktionsspielplatzes.

Es ist mir wichtig, dass die der Gemeinde übertragenen Aufgaben effizient und wirtschaftlich – aber dennoch sozial ausgewogen – erfüllt werden, um damit das Leistungsvolumen und die Lebensqualität unserer Stadt weiter auszubauen.

Wie ich bereits berichtet habe, werde ich auch heuer ganz genau auf die Ausgaben achten. Dies soll uns auch im laufenden Haushaltsjahr einen positiven Budgetabschluss 2015 sichern.

Ihr Christoph Prinz
Bürgermeister

Freitag, 20. März und Samstag, 21. März 2015,
Freitag, 29. Mai und Samstag, 30. Mai 2015,
jeweils Fr. v. 15.30 bis 18.30 Uhr u. Sa. v. 9.30 bis 12 u. 13 bis 15 Uhr

BLUTSPENDEAKTION

in den Räumen des Wasserleitungsverbandes Bad Vöslau

SITZUNG DES GEMEINDERATES

Am Mittwoch, 25. März, findet um 19 Uhr im Festsaal des Rathauses Bad Vöslau die letzte Sitzung des Gemeinderates der abgelaufenen Legislaturperiode statt. Die Sitzung ist öffentlich.

Am Donnerstag, 26. März, findet um 19 Uhr im Festsaal des Rathauses die konstituierende Sitzung des neu gewählten Gemeinderates statt. Auch diese Sitzung ist öffentlich, in ihr werden der Bürgermeister, die Stadträte und andere wichtige Funktionen durch den Gemeinderat gewählt und besetzt. Die konstituierende Sitzung wäre ursprünglich für den 25. Februar geplant gewesen, musste aber durch die erfolgte Wahlanfechtung auf einen späteren Termin verlegt werden.

KARFREITAG

Am Karfreitag (3. April 2015) ist das Rathaus geschlossen. Danke für Ihr Verständnis.

familienfreundlichegemeinde

KINDER-, JUGEND- UND BABYSACHEN-FLOHMARKT

am Samstag, 9. Mai 2015 von 9 bis 13 Uhr in der Geymüllerhalle – Bad Vöslau

Anmeldung bitte bis Mittwoch, 6. 5. 2015 in der Bürgerservicestelle – Rathaus Bad Vöslau.

Im Oktober fällte ein Sturm einen der – überprüften – Bäume in der Schlosspark-Allee. Trotz aller Vorsicht kann man in einen Baum nicht „hineinschauen“ ...

Standreservierung: € 10,– (beinhaltet einen Tisch und eine Bank – Kinder und jugendliche „Standler“ bekommen die Reservierungsgebühr nach der Veranstaltung rückerstattet, die Gebühr der Erwachsenen zählt zur Spendensumme).

Aufbau der Tische ab 7.30 Uhr – Abbau nach 13 Uhr – Buffet

Der Erlös aus Standreservierung und Buffet kommt sozialen Zwecken zugute.

ERNEUERUNG DER ALLEE IM SCHLOSSPARK BAD VÖSLAU

Die durch den Park zum Schloss führende Kastanienallee weist immer wieder Schäden auf. Zur Gewährleistung der Sicherheit werden bereits seit 2004 regelmäßig Kontrollen und baumpflegerische Maßnahmen (Kronenreduktionen, Totholzentfernung, Kronensicherungen etc.) getätigt, trotzdem ist es erforderlich, jedes Jahr Bäume zu roden. Im Oktober 2014 ist ein Baum – trotz vorangegangener Begutachtung – bei einem Sturm umgebrochen (nicht sichtbare Schäden im Wurzelbereich und daraus resultierend ein Standsicherheitsversagen). Das vorliegende Gutachten des Sachverständigen für Baumpflege und Baumstatik Rainer Prosenz sagt zur Allee aus:

Die Bäume sind vom Alter her in der letzten Phase ihrer Standzeit, durch ▶

Die Stadtgärtner bei baumpflegerischen Arbeiten in der Schlossparkallee.

Nach dem im Oktober veranstalteten „Jugend-, Kinder-und Babysachenflohmarkt“ in der Geymüllerhalle konnte am Montag, den 2. März 2015 ein Spendenbeitrag von 300 Euro von Mitgliedern der „AUDIT familienfreundlichegemeinde“ Gruppen „Jugend“ und „Senioren“ an die Lebenshilfewerkstatt Bad Vöslau übergeben werden.
Es ist ein gutes Gefühl, mit ein bisschen Zeitaufwand und vielen freiwilligen Helfern etwas Sinnvolles für unsere Gemeinde zu tun – da sind sich die Arbeitsgruppen einig!
Der nächste Flohmarkt findet am Samstag, 9. Mai 2015 von 9 bis 13 Uhr statt.

die Miniermotte in ihrer Vitalität stark beschränkt und müssen mit den Folgen von alten Kappungen und verdichtetem Wurzelraum zu Rande kommen. Die zu erwartende Reststandzeit ist gering und mit immer aufwändigeren Untersuchungen und Erhaltungsmaßnahmen (Kronenschnitte, Einbau von Sicherungen ...) ist zu rechnen. Der Sachverständige empfiehlt die Allee zu ersetzen.

Das Problem mit schlechter werdenden Kastanienbäumen teilt die Stadtgemeinde Bad Vöslau mit vielen Orten in NÖ und darüber hinaus. Baden hat erst vor wenigen Jahren die historische Allee im Kurpark zur Gänze ausgetauscht.

Nun hat sich die Stadtgemeinde gemeinsam mit den Fachleuten entschieden, die Allee zu erneuern und wieder für Generationen eine vitale, schattige Baumachse im Schlosspark zu schaffen. Die Rodungen und Neupflanzungen werden in den nächsten Wochen von den Stadtgärtnern, unter Anleitung des Landschaftsplaners Christian Winkler, umgesetzt. Voraussichtlich wird der Weg durch die Allee für ein paar Tage gesperrt und umgeleitet.

WWW.BADVOESLAU.AT

Auf der Website der Stadtgemeinde Bad Vöslau können örtliche Vereine, Organisationen und Firmen eine „Visitenkarte“ anlegen, um sich im Internet zu präsentieren.

Dadurch können diese Einträge dann auch durch die Suchfunktion der Homepage sowie auch über Suchmaschinen im Internet gefunden werden.

Sollten Sie noch keine Visitenkarte haben, so sind Sie bzw. Ihre Organisation herzlich eingeladen, dieses kostenlose Service der Stadtgemeinde in Anspruch zu nehmen. Sollten Sie bereits eine Visitenkarte angelegt haben, so werden Sie ersucht, diesen Artikel zum Anlass zu nehmen, diese wieder einmal auf Aktualität zu überprüfen. Sollten Sie Ihr Passwort dafür nicht mehr wissen, hilft Ihnen Herr Klingelmayer im Rathaus (Tel. 761 61-14, andreas.klingelmayer@badvoeslau.at) gerne weiter.

AKTUELLE VIDEOS UND FOTOS IM INTERNET AUF www.badvoeslau.at

Auf der Homepage der Stadtgemeinde Bad Vöslau finden Sie auf der Startseite bei „Aktuelles“ laufend aktuelle Videos von „Stadtfilmer“ Werner Predota. Aber nicht nur Videos, auch Fotos und Kurzberichte über Ereignisse aus Bad Vöslau, Gainfarn und Großau können abgerufen werden.
Die Videofilme sind auch unter www.youtube.com (Stichwort „Bad Vöslau“) zu sehen.

Öffentliche Kundmachung

REINIGUNG DER GEHSTEIGE

Wie jedes Jahr werden die Haus- und Grundstückseigentümer auch jetzt wieder auf ihre gesetzliche Verpflichtung hingewiesen, dass sie ihre Gehsteige regelmäßig rein- und sauber zu halten haben.

Da dieser Hinweis leider oft in Vergessenheit gerät, muss daher darauf aufmerksam gemacht werden, dass es im § 93 der Straßenverkehrsordnung heißt, dass die Eigentümer von Liegenschaften die dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige zu jeder Jahreszeit rein- und sauber zu halten haben.

Es kann natürlich vorkommen, dass der eine oder andere Grundstückseigentümer mit anderen Arbeiten zu sehr beschäftigt ist oder aber auch vielleicht krank bzw. verreist war, trotzdem sollte aber nicht verabsäumt werden, den gesetzlichen Verpflichtungen nachzukommen.

Wenn es die Witterung zulässt, kehren Sie bitte den Streusplitt auf den Straßenrand, denn von dort wird er von der Kehrmaschine aufgenommen. Die Kehrmaschine wird laufend im Einsatz sein, um die Straßen so schnell wie möglich zu reinigen. Es wird um Verständnis gebeten, dass es in manchen Straßen zum Verzug der Reinigung kommen kann, da die umfangreichen Arbeiten viel Zeit brauchen.

RICHTLINIEN FÜR STUDIENBEIHILFEN

I.

Alle Studenten mit abgeschlossener Matura oder Studienberechtigungsprüfung, die an einer inländischen Hochschule als ordentliche Hörer bis zum Höchstalter von 25 Jahren (bis 26 Jahren, wenn dazwischen das Bundesheer bzw. der Zivildienst geleistet wurde) inskribiert sind und das ordnungsgemäße und kontinuierliche Studium nachweisen, können unter nachstehenden Voraussetzungen für jedes Studienjahr eine Studienbeihilfe erhalten.

II.

Der Antragsteller muss seit 1.Jänner des Jahres, in dem das Ansuchen um Studienbeihilfe gestellt wird, seinen ordentlichen Wohnsitz in Bad Vöslau haben und EU-Bürger sein.

Das letzte Jahres-Haushaltseinkommen darf folgende Grenzen nicht übersteigen:

- Einkommen des/der Antragstellers/In in eigenem Haushalt € 24.600,00
- Einkommen im gemeinsamen Haushalt mit Erziehungsberechtigten € 27.000,00
- jedes weitere unversorgte Kind zusätzlich € 2.400,00

Zum Einkommen zählen:

- Arbeitslosengeld und vergleichbare Einkünfte vom AMS
- alle Arten von Pensionen (auch Witwen- und Waisenpensionen)
- Krankengeld
- Wochengeld
- Kinderbetreuungsgeld
- Einkünfte der im gemeinsamen Haushalt lebenden Eltern oder Erziehungsberechtigten bzw. des Lebenspartners
- Alimente, die an eine Person im Haushalt bezahlt werden
- sonstige Leistungsentschädigungen im Bereich der Familie

Zum Einkommen zählen nicht:
- Familienbeihilfe
- Pflegegeld
- Versehrten – und Unfallrenten
- Einkünfte der Geschwister

Abzuziehen sind:
- Geleistete Alimente (die an einen anderen Haushalt gehen)

III.

Anträge auf Gewährung von Studienbeihilfen müssen bis längstens 15. Mai des laufenden Studienjahres mittels aufgelegtem Formblatt bei der Stadtgemeinde Bad Vöslau eingelangt sein.

Als Nachweis sind gleichzeitig vorzulegen:
- Einkommenssteuerbescheid nach Arbeitnehmerveranlagung
- Einkommenssteuerbescheid
- Bescheid der Sozialversicherung der gewerblichen Wirtschaft über die BMG zur Sozialversicherung
- Bescheid der Sozialversicherung der Bauern über die BMG zur Sozialversicherung
- Überweisungsbelege oder Kontoauszüge zum Nachweis über die Höhe der erhaltenen Alimente
- Mitteilung über den Bezug der Familienbeihilfe
- Inskriptionsbescheinigung
- Nachweis über den Studienerfolg (nach Beendigung des Semesters)

Für die Nachreichung fehlender Unterlagen wird eine Nachfrist von vier Wochen festgesetzt. Sollten bis dahin die erforderlichen Nachweise nicht komplett vorgelegt sein, verfällt der Antrag.

IV.

Studienbeihilfen können nur nach Maßgabe der vorhandenen Budgetmittel bewilligt werden und betragen jährlich € 500,–. Auf die Gewährung einer Studienbeihilfe besteht in keinem Fall ein Rechtsanspruch. Über die vorliegenden Richtlinien hinaus kann der zuständige Ausschuss bei Härtefällen jeder Art zusätzliche Entscheidungen treffen.

V.

Diese Richtlinien treten mit 1. 10. 2012 in Kraft und werden erstmals für das Studienjahr 2012/2013 angewandt. Gleichzeitig werden alle bisherigen Richtlinien außer Kraft gesetzt.

LIEBE HUNDEHALTER!

Aufgrund vielfacher Beschwerden aus der Bevölkerung weist die Stadtgemeinde Bad Vöslau wieder einmal darauf hin, dass im GESAMTEN Stadtgebiet Leinenpflicht für Hunde besteht! Darüber hinaus wird ersucht, Hundekot umgehend zu entfernen.

Vielen Dank!

Jugend

MUSIKSCHULE

Großartige Erfolge bei „prima la musica 2015“ für die Musikschule Bad Vöslau

Auch heuer kann sich die Musikschule Bad Vöslau wieder über hervorragende Ergebnisse beim großen NÖ Jugendmusikwettbewerb „prima la musica“ freuen.

Der Wettbewerb fand dieses Jahr vom 23. Februar bis 8. März im Festspielhaus in St. Pölten statt und die Musikschule Bad Vöslau war dabei mit 9 Solisten und 4 Kammermusikensembles vertreten. Die jungen Musikerinnen und Musiker dürfen sich über tolle Bewertungen freuen.

In der Solowertung erreichten die jungen Künstler insgesamt sechs 1. Preise (Nikolaus Stromberger, Posaune; Adam Smetana, Horn; Daniel Stromberger Schlagwerk; Dorothea Jüptner, Horn; Anastasia Bannert, Saxophon und Louisa Böck, Saxophon).

3 Solisten der Musikschule Bad Vöslau erhielten einen 2. Preis (Chantal Hacker und Louisa Kraus, Saxophon sowie Daniel Kral, Klarinette).

Luica Böck (Saxophon) und Daniel Stromberger (Schlagwerk) wurden für Ihren Vortrag sogar mit einem 1. Preis mit Auszeichnung bewertet und dürfen nun das Bundesland NÖ beim Bundeswettbewerb Ende Mai in Eisenstadt vertreten.

Im Bereich Kammermusik erspielten alle vier Gruppen der Musikschule Bad Vöslau (Gitarrenensemble, 2 Streichensembles sowie ein Vocalensemble) einen ersten Preis.

Das Celloduo „Florianna“ sowie das Streichquartett „Con anima“ dürfen ebenfalls beim Bundeswettbewerb antreten.

Die Musikschule gratuliert den erfolgreichen Schülerinnen und Schülern sehr herzlich zu ihren tollen Erfolgen.

Erfolg für die Musikschule beim „Dance Captain Wettbewerb 2015“

Am 28. Februar fand in Mistelbach der Tanzwettbewerb „Dance Captain“ statt und auch die Musikschule Bad Vöslau hat mit einer Gruppe an diesem Wettbewerb teilgenommen. Die Voraussetzung für die Teilnahme war, dass die Choreographie für den Tanz ausschließlich von Schülerinnen der Gruppe gestaltet wird. Die neun Mädchen, die zum ersten Mal an einem Wettbewerb dieser Art teilnahmen, traten gegen fünf andere Gruppen in der Altersklasse ab 13 Jahre an und gewannen auf Anhieb den ersten Platz! Als Preis er-

Ausgezeichnete Bewertungen gab es für die Bad Vöslauer Musikschüler beim diesjährigen Jugendmusikwettbewerb „prima la musica“!

Die Tanzgruppe der Musikschule Bad Vöslau gewann den Jurypreis beim „Dance Captain Wettbewerb“ und freut sich auf den Auftritt beim Ballettnachmittag am 18. April im Kurzentrum.

hielten sie einen Gutschein für einen Tanzworkshop bei Performing Art Studios und eine Trophäe, die in der Musikschule zu bewundern ist.

Der Tanz, der den Mädchen den Sieg eingebracht hat, wird auch beim Ballettnachmittag am 18. April 2015 im Kurzentrum Bad Vöslau präsentiert. Wir gratulieren sehr herzlich!

Ballettnachmittag am Samstag, 18. April 2015 um 16.30 Uhr im Kurzentrum

Unter dem Motto „Wasser“ laden die Tänzerinnen und Tänzer der Musikschule Bad Vöslau am Samstag, 18. April 2015 um 16.30 Uhr zum „Ballettnachmittag“ in das Kurzentrum Bad Vöslau. Unter der Gesamtleitung von Ballettlehrerin Anita Rindler wurde ein sehr buntes und abwechslungsreiches Programm einstudiert. Der Eintritt ist frei.

Orchesterkonzert der Musikschule

Das große Orchesterkonzert der Musikschule Bad Vöslau im Rahmen des „NÖ Tages der Musikschulen“ findet heuer am Freitag, 8. Mai 2015 um 18.30 Uhr im Kursalon statt.

Zu hören sind das Streichorchester sowie das Jugendblasorchester „Woodbrass“.

Auf dem Programm stehen unter anderem der 1. Satz der Sinfonie Nr. 40 von W. A. Mozart gespielt vom Streichorchester Bad Vöslau sowie das Wettbewerbsprogramm, das Woodbrass am 25. April beim Jugendblasorchesterwettbewerb in Rabenstein darbieten wird. Beginn ist bei freiem Eintritt um 18.30 Uhr. Nähere Informationen in der nächsten Ausgabe des Stadtanzeigers.

Informationsvormittag am 9. Mai 2015

Am Samstag, 9. Mai 2015 lädt die Musikschule zum „Tag der offenen Tür“ in das Schloss Gainfarn.

An diesem Vormittag besteht von 9.30 bis 12 Uhr die Möglichkeit, die vielen verschiedenen Musikinstrumente auszuprobieren, mit den Musikschullehrern zu plaudern und auch die Räume im Schloss Gainfarn kennen zu lernen.

Die nächsten Veranstaltungen:

Vortragsabend für Schlagwerk
Klasse Mag. Thomas Mair
Donnerstag, 9. April 2015; 18.30 Uhr – Konzertsaal

Ballettnachmittag
Samstag, 18. April 2015; 16.30 Uhr – Kurzentrum Bad Vöslau

Vortragsabend für Fagott, Oboe und Horn
Klassen Dr. Antonia Teibler, Mag. Daniela Steininger und Mag. Daniela Babler
Donnerstag, 23. April 2015; 18.30 Uhr – Konzertsaal

Matinée für Violoncello
Klasse: Katrin Schickedanz-Wieser
Samstag, 25. April 2015; 11 Uhr – Konzertsaal

Amadinda – Ein „königliches“ Schlaginstrument
Konzert einer afrikanischen Percussiongruppe am Sonntag, 26. April 2015; 16 Uhr – Kursalon

Vortragsabend für Gesang, Jazz-Schlagzeug, Jazz-Klavier und Keyboard
Klassen Monika Bruck-Strasser, Oliver Nass und Mag. Wolfgang Bayer
Do., 30. April 2015; 18.30 Uhr – Konzertsaal

Der Eintritt zu den Konzerten ist frei!

ERFOLG FÜR ISABELLA BRUNBAUER

Isabella Brunbauer hat beim NÖ Musikwettbewerb Prima la Musica 2015 in der Wertungskategorie Kammermusik für Klaviere mit anspruchsvollen Werken von Arenski, Schostakowitsch und Vivaldi einen 1. Preis mit Auszeichnung erhalten. Damit tritt sie zusammen mit Partner Oliver Kraemmer als Duo 176 beim Bundeswettbewerb in Eisenstadt an.

Die Vöslauerin Isabella Brunbauer tritt mit ihrem Partner Oliver Kraemmer beim Bundeswettbewerb von „Prima la Musica“ an.

ELTERN-KIND-ZENTRUM KIND IM MITTELPUNKT

Gainfarn, Breitegasse 12

weitere Informationen unter
www.kind-im-mittelpunkt.at
oder 0660/12 13 14 7

Eltern-Kind-Café:
Verschnaufen, spielen, andere Familien kennenlernen...
Mittwoch 1. 4. 2015 ab 15.15 Uhr

Mütterrunde:
Stillberatung, zufüttern, wiegen, messen, entschleunigen,...
Laufend Freitags ab 9 Uhr

Babymassagekurs:
achtsame, aufmerksame Berührungen, das lieben Babys!
ab 8. 4. 2015, 10.30 Uhr

Neu! Babygruppe Krabbelkäfer:
ab 6 Monate. Altersgerechte Lieder und Spielsachen aus Alltagsmaterial basteln. Dienstag ab 9 Uhr

Eltern-Babytrommeln und Kindertrommeln
geht weiter, noch sind Trommeln frei! Dientag 10.30 & Mittwoch 15.45 Uhr

Der Babysprachclub mit Österr. Gebärdensprache
ab 6 Monate, startet wieder Ende April!

Eltern-Kindspielgruppe Kreativmäuse:
Ab 15 Monate – forschen, singen, lernen, Spaß haben! Montag 9.30 Uhr

Sprache des Spiels:
ab 12 Monate. Alle Kinder wollen sprechen lernen, manche brauchen etwas liebevolle Begleitung zusätzlich. EKI-Gruppe mit Logopädin A. Fiedorowicz. Dienstag 14 Uhr

NEU: Graphomotorikgruppe:
Kleingruppe für Kinder ab 5 Jahre zur Verbesserung der Stifthaltung und Schriftgenauigkeit etc. Mit Ergotherapeutin A. Rabl

LerneLieberLeichter!-Workshop:
Schulerfolg ist weniger von Intelligenz als vom „Drumherum" abhängig. Für Eltern, die ihre Kinder gut im Schulalltag begleiten wollen.
18. 4. 2015, 9 Uhr

INTERNET- UND E-MAIL-ADRESSEN DER STADTGEMEINDE

Stadtgemeinde Bad Vöslau
Internet: www.badvoeslau.at
E-Mail: stadtgemeinde@badvoeslau.at

Stadtbücherei Bad Vöslau
Internet: www.stadtbuechereivoeslau.at
E-Mail: stadtbuecherei@badvoeslau.at

Musikschule Bad Vöslau
Internet: www.msbadvoeslau.at
E-Mail: musikschule@badvoeslau.at

Standesamt Bad Vöslau
Internet: www.standesamt.badvoeslau.at
E-Mail: helmut.kracher@badvoeslau.at

Stadtmuseum
Internet: www.stadtmuseumbadvoeslau.at
E-Mail: stadtmuseum@badvoeslau.at

Wir spinnen!
Altes Handwerk neu entdeckt – mit der Handspindel Garn erzeugen. Ab 12 Jahren. 13. 4. 2015, 18 Uhr

Wildkräuter-Spaziergang:
Gründonnerstagssuppe am 30. 3. 2015, 15 Uhr

eltern.talk:
Grenzen geben Halt und Nähe
Impulsvortrag und Diskussion

Senioren

SENIORENURLAUB 2015

Wie in den vergangenen Jahren wird auch heuer wieder eine Seniorenurlaubsaktion der Stadtgemeinde Bad Vöslau durchgeführt. Dieses Jahr führt die Reise wieder nach Kirchberg am Wechsel, in den Gasthof „St. Wolfgang".

Folgender Termin wurde festgelegt:
28. September bis 5. Oktober 2015

Mindesteinkommensbezieher (monatlich € 820,– bei Einzelpersonen, € 1.200,– bei Ehepaaren) erhalten dabei einen Urlaubszuschuss der Gemeinde von € 40,–. Der Urlaub wird von der Landesregierung nicht mehr gefördert.

Die Kosten für diese Woche inkl. Vollpension betragen € 290–.

Die Kosten des Bustransfers werden von der Stadtgemeinde getragen.

Anmeldung:
Anmeldungen werden ab 4. Mai in der Bürgerservicestelle, entgegengenommen. Es wird gebeten, bereits bei der Anmeldung die Wünsche für Zimmerpartnerschaften bekannt zu geben, alle Mindesteinkommensbezieher werden ersucht, ihre Pensionsbezugsbestätigung (Kontoauszüge) mitzubringen.

Ich darf alle Senioren zur Teilnahme recht herzlich einladen und wünsche schon heute recht erholsame Urlaubstage.

Ihr Bürgermeister
DI Christoph Prinz

Personal-nachrichten

PERSONALNACHRICHTEN – VERÖFFENTLICHUNG

Sollten Sie im Anlassfall keine Veröffentlichung in dieser Rubrik wünschen, geben Sie dies bitte rechtzei-

Leopoldine Herzog
* 24.04.1937
† 11.02.2015

Danke an alle,
die sich mit uns verbunden fühlen und ihre Anteilnahme in so vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten, sowie allen, die Leopoldine Herzog auf ihrem letzten Weg begleitet haben.

Familien Herzog und Tschiderer

BEZAHLTE ANZEIGE

College Garden Hotel
Johann-Strauß-Str. 2
2540 Bad Vöslau
www.college-garden-hotels.com

Unsere nächsten Highlights

„OSTERBRUNCH"
Genießen Sie unsere Osterspezialitäten
Ostermontag, 6. April
ab 11:30 Uhr
Preis pro Person € 29,00 Kinder von 5 – 12 Jahren 50%

„AMERICAN BREAKFAST"
Der Internationale Frühstücksklassiker
Sonntag, 12. April
von 08:30 – 12:00 Uhr Preis pro Person € 14,50

Wir ersuchen um Tischreservierung unter Tel.: 02252/ 790 250

College Garden Hotel
Johann-Strauß-Str. 2
2540 Bad Vöslau
www.college-garden-hotels.com

BEZAHLTE ANZEIGE

tig im Rathaus Bad Vöslau, Tel. 761 61, bekannt.

GEBURTEN

3.2. Antonia Marinković
15.2. Marko Gajanovic
18.2. Sebastian Moor
19.2. Pia Beranek
20.2. Johanna Brenner
27.2. Johanna Mayrhöfler
1.3. Julia Hasa

EHRUNGEN

Zum 80. Geburtstag

Herr Wilhelm Vaverka, geboren am 27. April 1935

Zum 90. Geburtstag

Frau Magdalena Arnold, geboren am 19. April 1925

Frau Christine Mateschitz, geboren am 21. April 1925

Frau Paula Flammer, geboren am 27. April 1925

Zur Goldenen Hochzeit

Herrn und Frau Ing. Gerhard und Waltraud Nagl, verheiratet seit 24. April 1965

EHESCHLIESSUNGEN MÄRZ 2015

7. 3. Bojan Ilic und Maria Zdravkovici, beide whft. Wien
7. 3. Adrian Sirzea und Rebeca-Daniela Balcan, beide whft. Wien
7. 3. Dzevad Memic und Jelica Memic, beide whft. Wien
7. 3. Fatih Kahriman, Traiskirchen und Hatice Kübra Gecgel, Bad Vöslau
7. 3. Walter Helmut Hulla und Chunying Chen, beide whft. Wien
7. 3. Fahrudin Bronja und Dzenana Duric, beide whft. Wien
15. 3. Gerhard Johann Leo Pajer und Waltraud Maria Schiller, beide whft. Hirtenberg
15. 3. Erol Sülcü und Hanife Özkan, beide whft. Wien
15. 3. Saim Kanli und Nadine Kolar, beide whft. Wien
21. 3. Mag.(FH) Karl Franz Edlinger und Silvana Strick, beide whft. Bad Vöslau
21. 3. Mathias Wolfgang Hahn und Patricia Gabriele Niedl, beide whft. Leopoldsdorf
21. 3. Mag.iur. Passin Bernhard und Bakk.phil. Vedrana Lazic, beide whft. Wien
28. 3. Alexander Franz Macho und Ilona Pikola, beide whft. Baden
28. 3. Georg Günter Watschinger und Katharina Vogel, beide whft. Kottingbrunn

STERBEFÄLLE

26. 1. Karl Scholz, 75 Jahre
3. 2. Erich Paul, 85 Jahre
5. 2. Helga Lenauer, 77 Jahre
6. 2. Marianne Heimhilcher, 88 Jahre
6. 2. Margarete Lielacher, 81 Jahre
9. 2. Hubert Apolloner, 55 Jahre
9. 2. Ilse Rubi, 85 Jahre
11. 2. Leopoldine Herzog, 77 Jahre
16. 2. Josef Böck, 79 Jahre
17. 2. Franziska Reichl, 43 Jahre
17. 2. Stefan Karall, 76 Jahre
19. 2. Kurt Vogel, 93 Jahre
28. 2. Berta Schwaiger, 85 Jahre
1. 3. Friedgard Maierhofer, 91 Jahre

Die Überreichung der Dank- und Anerkennungsurkunden erfolgte durch LR Mag. Karl Wilfing (ganz links) an Herrn STR Thomas Mehlstaub und Frau Cornelia Jäger, im Beisein von Bgm. DI Christoph Prinz und BH-STV Mag. Markus Sauer (ganz rechts).

1. 3. Erna Perl, 91 Jahre
3. 3. DI Klaus Hammer, 46 Jahre
4. 3. Otto Bauer, 86 Jahre

TITELVERLEIHUNG

Dr. Maximilian Stanger

Herr Dr. Maximilian Stanger gibt bekannt, dass ihm von der Medizinischen Universität Wien der akademische Grad „Doktor der gesamten Heilkunde“, Diplomstudium Humanmedizin, verliehen wurde. Die Stadtgemeinde gratuliert!

Sarah Rottensteiner, BSc

Frau Sarah Rottensteiner gibt bekannt, dass ihr von der Johannes-Keppler-Universität Linz der akademische Grad „Bachelor of Science“, Bachelorstudium Sozialwirtschaft, verliehen wurde. Die Stadtgemeinde gratuliert.

DANK & ANERKENNUNG FÜR LEBENSRETTER

Am 23. Februar wurde die Zivilcourage zweier Menschen aus Bad Vöslau gewürdigt, die durch ihren spontanen und engagierten Einsatz im Sommer 2014 das Leben von zwei Kindern gerettet haben.

Der Vöslauer Finanzstadtrat Thomas Mehlstaub und Frau Cornelia Jäger waren im Juli 2014 wie viele andere einfach nur Badegäste im Vöslauer Thermalbad. Zwei Geschwister (8 und 11 Jahre), die mit ihrer Familie in der Kurstadt Bad Vöslau Urlaub machten, stießen beim Sprung ins Wasser mit den Köpfen ganz unglücklich zusammen. Beide verloren das Bewusstsein und gingen sofort unter.

Gemeinsam mit dem Bademeister und einigen Helfer begannen Thomas Mehlstaub und Frau Cornelia Jäger mit der Reanimation der beiden Kinder. Es gelang den beiden, die Kinder mit Erste-Hilfe-Maßnahmen am Leben zu erhalten, bzw. wieder zurück zu holen. Notärzte-Teams in zwei Hubschraubern übernahmen die Kinder und flogen sie ins SMZ Ort nach Wien auf die Intensivstation. Die beiden Geschwister sind mittlerweile wieder wohlauf, wenngleich das 11jährige Mädchen noch lange Zeit auf der Intensivstation verbringen musste.

„Ich war danach mit der Familie noch in Kontakt und kann berichten, dass die beiden Kinder mittlerweile vollkommen genesen sind“, berichtet Thomas Mehlstaub bei der feierlichen Übergabe der Urkunden durch Landesrat Mag. Karl Wilfing. STR Mehlstaub weiter: „Das Rettungssystem hat einmalig funktioniert, auch die Bademeister haben perfekt gehandelt! Danke auch an alle Helfer und weiteren Beteiligten, die ich in der Situation gar nicht wahrnehmen konnte!“

BH-STV Mag. Markus Sauer und Bürgermeister DI Christoph Prinz bedankten sich bei den beiden Vöslauer Ersthelfern.

MELDEAMT

Per 1. März 2015 waren in Bad Vöslau gemeldet:

Hauptwohnsitz:	11.509
Nebenwohnsitz:	1.871
Gesamt:	13.380

Tourist-Info

TOURIST-INFO

Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag 8 bis 16 Uhr,
Mittwoch zusätzlich bis 19 Uhr
Freitag 8 bis 12 Uhr
Telefonisch sind wir unter 02252/ 761 61-45 für Sie erreichbar.
stadtgemeinde@badvoeslau.at
www.badvoeslau-tourismus.at

MESSE MÜNCHEN

Bad Vöslau war – gemeinsam mit den Gemeinden Klosterneuburg, Vösendorf, Baden und Gumpoldskirchen – auf der Reise- und Freizeitmesse fr.e.e in München vertreten. An fünf Tagen wurden zahlreiche Besucher über die Urlaubs- und Freizeitmöglichkeiten in Bad Vöslau informiert und wertvolle Kontakte geknüpft.

Mag.(FH) Joelle Kußnow präsentiert Bad Vöslau bei der Tourismusmesse in München.

Besuchen Sie am 4. April den Ostermarkt vor dem Rathaus!

OSTERMARKT VOR DEM RATHAUS

Am Karsamstag, 4. 4. 2015, findet der alljährliche Ostermarkt vor dem Rathaus statt. Von 9 bis 12 Uhr gibt es wieder Ponyreiten, viele bunte Bastelsachen, den beliebten Streichelzoo, das Kindergewinnspiel und vieles mehr. Um 10.30 Uhr hoppelt der Osterhase höchstpersönlich vorbei und verteilt Überraschungen an die Kinder.

JUBILÄUMSFEST

Feierstunde vor dem Thermalbad am 15. April, 18 Uhr

2015 steht ganz im Zeichen eines besonderen Jubiläums: Gefeiert werden 60 Jahre Staatsvertrag. Am 15. April 1955 landete die österreichische Delegation unter dem damaligen Bundeskanzler Julius Raab am Bad Vöslauer Flughafen. Von dort aus fuhr man zum Badplatz, wo Raab in seiner kurzen Rede folgende Worte an die Vöslauer und Vöslauerinnen richtete: „Bad Vöslau, die jüngste Stadt Österreichs, kann stolz darauf sein, dass ich von hier aus verkünde: Österreich wird frei!“. Ein Monat später war es soweit – der Staatsvertrag wurde im Wiener Belvedere unterzeichnet und Leopold Figl verkündete: „Österreich ist frei!“.

Anlässlich des 60-jährigen Jubiläums dieses geschichtsträchtigen Ereignisses gibt es am 15. April 2015 um 18 Uhr eine feierliche Gedenkstunde beim Badplatz. Musikalisch umrahmt wird diese vom Blasorchester Bad Vöslau. Einer der Höhepunkte wird die Vergrabung einer Zeitkapsel, direkt neben dem Freiheitsbrunnen, sein. Im Anschluss zieht die Festgemeinde zum Rathaus. Dort wird im Rahmen einer Sonderausstellung Bad Vöslaus Rolle zum Staatsvertrag bzw. das Leben in Bad Vöslau rund um 1955 näher beleuchtet. Der Abend soll stimmungsvoll mit der Swinging GmbH im und vor dem Rathaus ausklingen. Für das leibliche Wohl sorgen die Weinbauvereine Bad Vöslau/Gainfarn und Großau.

Vereinsnachrichten

KRIEGSOPFER- UND BEHINDERTENVERBAND

Ortsgruppe Bad Vöslau und Umgebung

Nicht oft genug kann auf die Aufgaben und Ziele des KOBV hingewiesen werden.

Auskunft, Hilfe und Beratung im Alltag, Rechtsvertretung und Unterstützung in allen Lebenssituationen wie z.B. Behindertenausweis, Pflegegeld, steuerliche Verbesserungen, Freibeträge, Pensionsangelegenheiten u.v.a. mehr, sind Pfeiler unserer Aktivitäten für behinderte Menschen. Niemand soll wegen seiner Behinderung benachteiligt werden. Nähere Informationen – wie immer – bei den Sprechtagen!

Für Bad Vöslau:
Obmann Franz Sebestik, Tel. 02252/76340, Handy 0699/176 34 000

Sprechtag jeden 1. Donnerstag im Monat von 17 bis 18 Uhr, Rathausstube Bad Vöslau, Schlossplatz 1.

Für Gainfarn und Großau:
Obfrau Helga Hovorka, Tel. 02252/73479, Sprechtag jeden 1. Mittwoch im Monat von 10 bis 11 Uhr, Volksheim Gainfarn, Hauptstraße 65.

BÜCHER-FLOHMARKT

der Pfadfinder und Lions

Die Pfadfinder und der Lions-Club laden zu ihrem 33. Bücher-Flohmarkt ins Kammgarnzentrum in Bad Vöslau, Hanuschgasse 1, Top 11 ein.

Am 28. März 2015, von 9 bis 13 Uhr, sind die Tore des Bücher-Flohmarkts wieder geöffnet. Nehmen Sie sich Zeit, Sie werden ohne Hektik in dem großen Angebot an Büchern aller Kategorien sicher Ihr Buch finden.

Ebenso wird ein österlicher Stand vorbereitet, bei dem viele kleine, aber feine Ostersachen zu erwerben sind. Geöffnet sind auch die Stände für Spielzeug, Geschirr, Sport, Altes & Neues und das „Schöne Zimmer“.

Der Reinertrag wird wiederum für soziale Zwecke und Jugendarbeit verwendet.

Weitere Informationen finden Sie unter der Hotline 0699/817 68 114 oder unter http://www.pfadfinder-badvoeslau.at/flohmarkt/

OSTERSCHAU MIT OSTERMARKT

Der Kleintierzuchtverein N85 Gainfarn veranstaltet am 21. und 22. März 2015 eine Osterschau mit Ostermarkt in der Lindenberghalle in Gainfarn.

Eröffnung am Samstag, 21. 3. um 14 Uhr durch Herrn Bürgermeister

DI Christoph Prinz, anschließend Spendenübergabe des Kleintierzuchtverbandes an den Schlosskindergarten.

Für die Kinder gibt es eine Malecke und einen Streichelzoo.

Die Osterschau ist geöffnet: Samstag von 14 bis 17 Uhr, Sonntag von 10 bis 17 Uhr.

NOEPS
Niederösterreichischer Pferdesportverband

KULTUR UND PFERD

Einladung zur Tagesfahrt im südlichen Wienerwald – Samstag, 11. April 2015 | 9 bis 16 Uhr

Die Tagesfahrt führt zu Orten, die in Geschichte und Kultur sowie in Gegenwart einen Bezug zum Pferd im südlichen Wienerwald aufweisen. Der Bogen spannt sich vom Bereich des Brauchtums, der Kunst- und Kulturgeschichte, des Pilgerns, des Veterinärs- und Notariatswesens bis hin zur Pferdehaltung.

Treffpunkt um 9 Uhr vor der Wallfahrtskirche Hafnerberg | 2571 Hafnerberg.

Die Teilnahme an den Führungen ist kostenlos! Alle weiteren Kosten, wie beispielsweise Mittagessen (Gasthaus Pecherhof, 2565 Gadenweith) und Ausklang beim Heurigen (Weinbau Karner, 2540 Großau), sind von den teilnehmenden Personen selbst zu tragen. Für die Teilnahme ist ein eigenes KFZ notwendig (bzw. bitte Fahrtengemeinschaften bilden). Die schriftliche Anmeldung ist für die Teilnahme erforderlich.

Auskünfte und Anmeldung bis zum 5. April 2015 an: kultur@noe-pferdesport.at

VOLLEYBALL-JUGEND

„Kinder gesund bewegen“ in den Vöslauer Volksschulen

Die Initiative „Kinder gesund bewegen“ wird durch das Sport Ministerium gefördert.

Das Ziel der Initiative „Kinder gesund bewegen“ ist die nachhaltige Umsetzung von „mehr Bewegung für Kinder im Alter von 2 bis 10 Jahren“. Dies soll durch verstärkte Kooperation zwischen Volksschulen und Sportvereinen gefördert werden. Zur Qualitätssicherung wird die Initiative laufend extern evaluiert. Im „Kinder gesund bewegen Newsletter“ informieren die Breitensportverbände über Aktivitäten der Kinder. Dies ist eine Vorstufe für die „Tägliche Turnstunde“.

In den Bad Vöslauer Volksschulen werden wöchentlich Einheiten im Schulunterricht gemeinsam mit den Lehrerinnen und geprüften Trainern (alle versehen mit den Qualitätsgütesiegel der „Fit in Österreich“ Organisation) durchgeführt. In Gainfarn in allen sieben Klassen und in Bad Vöslau vorerst in den 3. Klassen.

BEZAHLTE ANZEIGE

BEZAHLTE ANZEIGE

Kooperationspartner der Vöslauer Volksschulen ist „Volleyball Jugend Sportunion Bad Vöslau“ mit den Trainern Simone Pertl, Milo Kostic und Heinrich Eszterwitsch.

NATURFREUNDE

Überraschungswanderung

am Samstag, 11. April 2015, gemütliche Wanderung im Wienerwald. Treffpunkt: 8 Uhr Badplatz – Bad Vöslau. Gesamtgehzeit ca. 4 ½ Stunden exkl. schöner Mittagspause. Anfahrt ca. 45 Min. mit Privat-PKW – bitte Fahrgemeinschaften bilden! Voraussetzungen: leichte Grundkondition, festes Schuhwerk (Wanderschuhe)
Auf Eure Teilnahme freuen sich Hannes Reiser, Tel. 0664/823 78 60 & Hans Reiser, Tel. 0682/12 62 51. Keine Anmeldung erforderlich.

Busreise nach Imst zum Gletschermarathon

3. Juli bis 7. Juli 2015

Programm:
3. 7. Abfahrt 7 Uhr Thermalbad
4. 7. gemeinsame Wanderung durch die Rosenschlucht
4. 7. Gletschermarathon
6. 7. zur freien Verfügung
7. 7. Rückfahrt

Unterkunft: Hotel Eggerbräu, Imst Zentrum

Preis pro Person inkl. Busreise, Unterkunft im Doppelzimmer inkl. Frühstück, 3 Gänge Abendmenü € 290,–.

Anmeldung bei Manfred Petrowitz, Tel. 0699/104 79 133 oder Claudia Schmid, Tel. 0699/173 802 65

Bei Anmeldung: € 100,– Anzahlung

Generationen-Wanderung

Zum Merkensteinerturm am Samstag 18. April 2015.
Motto: Audit Familien freundliche Gemeinde Bad Vöslau
Treffpunkt: 13 Uhr Haidlhof beim Schranken
Wanderung: ca. 3,5 Stunden feste Schuhe
Mitzubringen: ev. Obst und Getränke.
Abschluss: Gasthof Susi in Haidlhof zur Jause, Anmeldung und Information: Konorsa Edith, Tel. 02252/702 85, Thallhofer Elfriede, Tel. 0676/950 53 05.

KURSTADTLAUF

am 14. Mai 2015, veranstaltet von der Stadtgemeinde Bad Vöslau und den Naturfreunden Bad Vöslau.

Im Unterschied zu anderen Läufen ist dieser nicht auf die Länge, sondern auf Zeit begrenzt. Ziel ist es, in einer Stunde auf einem Kurs von 1,29 Kilometer so viele Runden wie möglich zu laufen. Start- bzw. Zielbereich befindet sich vor dem historischen Thermalbad in Bad Vöslau.

Die Läufer und Läuferinnen erwartet unter anderem:
- Geldpreise für die Tagessieger des Hauptlaufs (€ 250!).
- Für einen neuen Streckenrekord gibt es zusätzlich € 200.
- Trophäen/Medaillen für die Klassensieger und Platzierten beim Kinder-, Schüler-, Jugend-, Haupt- und Staffellauf (3 Personen)
- Medaillen für alle Knirpse.

BEZAHLTE ANZEIGE

Beim Kurstadtlauf am 14. Mai sind Läufer aller Altersklassen am Start. (Foto: Foto Mitterer)

- Starterpaket mit zahlreichen Goodies und vielen Gutscheinen
- Pasta Party am 13.05.2014 im Restaurant Kabane 21 (Thermalbad)

Die anwesenden Fans und Begleiter werden bei zahlreichen Verpflegungshütten vor dem Thermalbad mit Speisen und Getränken verköstigt.

Große Tombola:
Die Läufer nehmen mit ihrer Startnummer an der großen Tombola teil, Zuschauer und Fans können Lose kaufen.

Die Bewerbe:
Laufklasse: Zwergerllauf
Beginn: 8.30 Uhr
Distanz: 100 m

Laufklasse: Knirpselauf
Beginn: 9 Uhr
Distanz: 400 m

Laufklasse: Kinder I/II
Beginn: 9.30 Uhr
Distanz: 1.290 m

Laufklasse: Schüler I/II
Beginn: 9.30 Uhr
Distanz: 1.290 m

Laufklasse: Hauptlauf (allg. Kl., Junioren, Jugend sowie Staffellauf)
1 Runde = 1290 m, die letzte angefangene Runde muss beendet werden, andernfalls wird die/der LäuferIn nicht klassifiziert.
Beginn: 10 Uhr
Distanz: 1 Stunde

Chip-Zeitnehmung
Start/Ziel: Thermalbad Vöslau

Anmeldung: www.kurstadtlauf.at
Anmeldeschluss: 10. 4. 2015, 24 Uhr
Nachnennung: Am 13. Mai von 17.30 bis 21 Uhr und 14. Mai von 7.30 bis 9.30 Uhr im Restaurant Kabane 21 bei Start und Ziel.(Thermalbad)

Nenngebühren:
Zwergerllauf: frei

Kinder:	€ 6,00
Schülerlauf:	€ 6,00
Jugendlauf:	€ 6,00
Hauptlauf:	€ 15,00
Staffellauf:	€ 36,00
(pro Läufer	€ 12,00)

Nachnennung: Alle Läufe: + € 3,00

Die Bezahlung der Nenngebühr erfolgt bei Onlineanmeldung mit dem automatischen Bezahlsystem (Kreditkarte, Sofortüberweisung) oder durch Bareinzahlung auf unserem Konto.
Im Zweifelsfall bitte den Einzahlungsbeleg zur Startnummersausgabe mitbringen! Danke!

Startnummernausgabe:
Am 13. Mai von 17.30 bis 21 Uhr und 14. Mai von 7.30 bis 9.30 Uhr im Restaurant Kabane 21 bei Start und Ziel (Thermalbad).

Die Strecke:
Kurstadtlauf: 1. Runde beträgt 1,29 Kilometer
Labestelle an der Strecke.

Zusatzinformationen:
Duschen und Umkleiden sowie WC im Thermalbad bei Start und Ziel.

Kostenlose Kleiderabgabe im Restaurant Thermalbad (bei Startnummernausgabe).

Kostenloses Buffet für Läufer (Iso-Getränk, Wasser, Obst etc.) nach dem Lauf im Zielbereich.

Parkplätze sind im und um das Stadtzentrum ausreichend vorhanden (kostenlos, sie werden gekennzeichnet).

Siegerehrung:
Zwergerllauf: Direkt im Anschluss an den Lauf.

Knirpse und Kinderlauf während des Hauptlaufes.

Alle anderen Läufe:
ab ca. 12.30 Uhr.

OSTERBAZAR IM WALDORFKINDERGARTEN

Samstag, 21. März, 15 bis 17 Uhr
Bahnstraße 1-3

EVANGELISCHES BILDUNGSWERK

Vortrag am Mittwoch, 15. April 2015 um 19 Uhr

Katharina von Bora (die Lutherin / „Herr Käthe“ / der „Morgenstern“ von Wittenberg)
So außergewöhnlich wie der Reformator Dr. Martin Luther war auch die Frau an seiner Seite, so spannend wie sein Lebensweg verlief auch der ihre. 1499 als Tochter eines verarmten Adligen geboren, kam sie mit zehn Jahren in das Kloster Nimbschen. Unter dem Einfluss der Reformation floh sie mit anderen Nonnen nach Wittenberg. 1525 heiratete sie Martin Luther. Dem Ehepaar wurden sechs Kinder geboren, von denen vier das Erwachsenenalter erreichten.

Die „berühmteste Pfarrfrau der Welt" führte nicht nur einen großen Haushalt, sondern sie war ihrem Mann auch eine unentbehrliche Gefährtin und Beraterin. 1552, sechs Jahre nach dem Tode ihres Gatten starb sie in Torgau.

Hannelore und Gerhard Baumgartner stellen an diesem Abend diese außergewöhnliche Frau vor.

Ort: Evangelisches Gemeindezentrum, Bad Vöslau, Raulestraße 5
Eintritt: freie Spende

FLOHMARKT DER SPÖ-FRAUEN GAINFARN

Freitag, 24. und Samstag, 25. April 2015

Die SPÖ Frauen Gainfarn veranstalten am 24. und 25. April 2015 im Volksheim Gainfarn einen Flohmarkt **– Achtung: Beginn am Freitag!**

Sollten Sie für den Flohmarkt Geschirr, Bekleidung, Bücher usw. zum Abgeben haben (bitte keine Möbel) dann rufen Sie bitte Tel. 02252/ 717 88 oder 749 16. Wer seine Sachen selber vorbeibringen will, kann dies jeden Mittwoch ab 19 Uhr im Volksheim Gainfarn erledigen.

Der Flohmarkt ist am Freitag, 24. 4. von 9 bis 17 Uhr und am Samstag, 25. 4. von 9 bis 17 Uhr geöffnet.

Der Reinerlös dient wieder gemeinnützigen Zwecken.

SPÖ BAD VÖSLAU:

- 1. Mai Frühschoppen am Ganslplatz
- 29. Mai Dämmerschoppen am Ganslplatz
- 31. Mai ARBÖ Wandertag
- 30. Jänner 2016 SPÖ Ball

LUKAS KAINZ IN DER EISHOCKEY-BUNDESLIGA

Der gebürtige Vöslauer Lukas Kainz ist in der Eishockey-Bundesliga EBEL angekommen. Er feierte am 1. März 2015 beim Spiel Fehervar 19 gegen Red Bull Salzburg im Dress der Roten Bullen sein Bundesliga-Debüt.

Nach unzähligen Einsätzen in allen Nachwuchsligen und vielen Einberufungen ins Nachwuchs-Nationalteam stellt der erste Einsatz in der Kampfmannschaft von Red Bull den vorläufigen Höhepunkt seiner Laufbahn dar.

Neben seiner Ausbildung zum Eishockeyspieler studiert er an der Fern-Universität Linz BWL, um auch für ein Leben nach dem Eishockey gerüstet zu sein.

Wir wünschen Lukas weiterhin viel Erfolg und eine verletzungsfreie Karriere.

FRÜHLINGSKRÄNZCHEN

des Pensionistenverbandes Gainfarn/Großau am Samstag, 18. April, 14 bis 18 Uhr, Volksheim

Der Pensionistenverband Gainfarn/ Großau veranstaltet am Samstag, 18. April, von 14 bis 18 Uhr ein Frühlingskränzchen im Volksheim Gainfarn. Für die musikalische Unterhaltung sorgen die „Schlosskogler". Eintritt: freie Spende.

SCHECKÜBERGABE PFADFINDER

Eine gute Tat! Euro 1500,– für den Vöslauer Sozialfonds spendet die Pfadfindergilde Bad Vöslau aus dem Erlös der Aktion „Weihnachtsfeuer am Schlossplatz". Gildechef Jörg Redl, Josef Leitner, Bgm. Christoph Prinz, Michaela Andre, Gerhard Lackner und Roman Walzer bei der Übergabe der Spenden an den Sozialfonds.

RADCLUB KREUZER

Harzberg-Trophy am 6. April

Der Radclub Kreuzer lädt zur Harzberg-Trophy (NÖ Landesmeisterschaft Mountainbike-Rennen mit NÖ MTB Nachwuchscup) am Ostermontag, 6. April, ab 9.30 Uhr in der Steinbrucharena ein.

Weitere Infos unter www.bikeshop-kreuzer.at

Wirtschaft

HARZBERG „NEU"

ab 2. April 2015 täglich geöffnet von 9 bis 21 Uhr.

Dienstag & Mittwoch Ruhetag

Wolfgang Zamazal, ein langjährig bewährter und erfahrener Hüttenwirt und Gastronom, übernimmt das Harzberg-Restaurant.

- „Das Bier am Harzberg" – Wolfgang Zamazal braut selbst in bis zu sechs attraktiven Sorten in der ansprechenden *plööpp!-Bügelverschlussflasche.
- Hausfüllung „Harzberg-Kracherl": fünf Sorten zum „plööpp-en".
- Bis zu 16 qualitativ hochwertige Fruchtsäfte und -nektare.

Die Küche bietet gutbürgerliche & (Alt-)Wiener Küche sowie Hausmannskost. – Durchgehend warme Küche (ab 11 Uhr).

www.harzberg.info

Dank an Familie Dunst

Besonderer Dank gilt Familie Dunst, die das Restaurant und auch eines der bekanntesten Wahrzeichen der Stadt Bad Vöslau, den Harzbergturm, in den letzen Jahren bestens betreut hat. Margarethe und Wolfgang Dunst haben über acht Jahre das Restaurant am Harzberg betrieben und nunmehr auf eigenen Wunsch den Pachtvertrag aufgelöst.

Auswahlverfahren

In einem mehrstufigen Auswahlverfahren, bei dem alle politischen Gruppierungen des Gemeinderates in Bad Vöslau beteiligt waren, ging Herr Wolfgang Zamazal, derzeitiger Pächter der Rudolf-Proksch-Hütte, einstimmig als bester Bewerber hervor. Herr Zamazal, Vater zweier Söh-

ne, ist 1968 in Wien geboren und in Mödling aufgewachsen. Nach Gymnasium und fachlicher gastronomischer Ausbildung in der HBLA war er unter anderem viele Jahre in der Branche selbständiger Unternehmer. Seit 2009 bewirtschaftete er die Rudolf-Proksch-Hütte am Pfaffstättner Kogel.

Sein kreatives Konzept verspricht die bisherige erfolgreiche Bewirtschaftung des Harzbergrestaurants weiterzuführen und durch Veranstaltungen und spezielle Details auszubauen. Die Stadtgemeinde freut sich auf die Zusammenarbeit. Der neue Pächter wird nach einigen kleinen Veränderungen und Adaptierungen am 2. April die neue Saison am Harzberg starten.

VÖWI-NEWS

Alles neu macht der VÖWI-Frühling

Der Frühling macht sich bemerkbar. Nicht nur die Natur wacht auf. Die Aktivitäten in Bad Vöslau nehmen zu! Varietas, Harrer und unsere Heurigen lassen frischen Wind in ihre Lokalitäten und richten die Terrassen ein. In unseren Mode-, Tanz und Schuhgeschäften sind die neuen Farben und Trends schon da, aber auch die frischen Looks bei Dessous, Brillen und Frisuren erregen Aufmerksamkeit.

Außerdem ist die richtige Zeit fürs Fasten und Entschlacken. In unseren Apotheken und bei Prokopp Gewusst wie unterstützt man Sie gerne. Um auf sportliche Art ein wenig abzuspecken sind die Tanzschule Dobner sowie Club Top und Fit die richtige Adresse! Auch unsere Gesundheits-, Sozial- und Stylingberater schauen auf Ihr Wohlbefinden mit spannenden, erfrischenden Angeboten. Und falls das Rad oder das Auto ein Frühlings-Service brauchen, so sind Joe Kreuzer und Gerhard Hohl Ihre Ansprechpartner.

Tausend Rosen und mehr ...!

Der neue Frühlingstrend ist frisch, fröhlich und schön. Wenn Sie dem aktuellen Look 2015 folgen wollen, dann melden Sie sich an für einen tollen Schminkworkshop + Haarstyling bei Haarwerkstatt Karin Ungerböck und Marion Artner, ARTnerSTYLE. In ihrem Studio zeigen Ihnen die Damen jeden 2. Freitag im Monat von 14 bis 18 Uhr, wie's gekonnt zu noch mehr Schönheit und Freude geht. Individuelle Einzeltermine ab drei Personen auf Anfrage möglich. Mehr Infos direkt bei Karin Ungerböck im Studio oder bei Marion Artner unter marion@artnerstyle.at und 0664/31 33 666.

Outlet-Store

Nix wie hin! Jeden 1. Freitag (10 bis 18 Uhr) und Samstag (9 bis 13 Uhr) bietet Katharina Krammer in der Designmanufaktur ab sofort Damenmode-Schnäppchen in den Größe 34 bis 50 an. Das kleine, schmucke Geschäft gleich neben dem Bierhof, Wiener Neustädter Straße 20 in Bad Vöslau, lässt schicke Modewünsche zu sensationellen Preisen in Erfüllung gehen. Weitere Infos auch unter www.krammerdesign.at

Steuertipps

... für Nicht-Unternehmer: außergewöhnliche Belastungen wie Krankheitskosten, Zahnbehandlungen, Betreuungskosten Pflegebedürftiger, Kinderbetreuungskosten, Begräbniskosten und vieles mehr, können unter bestimmten Umständen in der Arbeitnehmerveranlagung geltend gemacht werden und dann zu Rückzahlung von Steuern führen (gilt auch für Pensionisten). Dabei wird je nach Einkommen ein Selbstbehalt von 6 % bis 12 % abgezogen. Ohne Selbstbehalt können unter bestimmten Umständen Kosten zur Beseitigung von Katastrophenschäden, auswärtiger Berufsausbildung (Pauschalbetrag), für behinderte Kinder oder für die eigene Behinderung angesetzt werden. Zuschüsse und Pflegegelder müssen von den Kosten abgezogen werden. **Tipp:** Zahlungen für nahe Angehörige sind abzugsfähig, wenn diese zwangsläufig sind (z.B. gesetzliche Unterhaltspflicht) und bei diesem selbst eine außergewöhnliche Belastung darstellen.

... für Unternehmer: Arbeitszeitaufzeichnungen der Mitarbeiter sind Pflicht und bei Nicht-Einhalten kann das zu empfindlichen Strafen führen. **Tipp:** Ab heuer gibt es hier aber erfreulicherweise drei Vereinfachungen: 1. für AußendienstmitarbeiterInnen und Teleworker reichen Saldenaufzeichnungen, 2. Aufzeichnungen von Ruhepausen können bei entsprechenden Einzelvereinbarungen entfallen und 3. ganz entfallen kann die Arbeitszeitaufzeichnung bei fixer Arbeitszeitaufteilung (diese muss aber einmal pro Monat bestätigt werden!).

von Mag. Michael Waclik
Unternehmens- & Steuerberater,
www.waclik.biz

Die Sonnenstrom Experten

Die Spezialisten für Photovoltaik, Speicher und Inselsysteme
Bei uns sind Sie immer gut versorgt!

BEZAHLTE ANZEIGE

KOMPOST Qualitätsbetrieb
arge kompost & biogas

KOMPOSTWERK
KUCHNER Karl KG
Pöllau 4, 2560 Berndorf
Tel. 02672/85423 0664/2503640 0664/2114150

Wir betreiben echte Kreislaufwirtschaft
unserer Umwelt zu Liebe.
Kompost in den Boden = CO_2 aus der Atmosphäre!!!

Wir übernehmen Strauch und Grünschnitt, Wurzelstöcke, Biotonne, Holz in jeder Stärke, Pferdemist, Gras, Laub usw.
Wir liefern Gartenerde, Humuserden, Spezialerden, Kompost, Abdeckmaterial, Hackschnitzel, Brennholz, Wild- und Pferdefutter.
Unsere Produkte sind garantiert ohne Klärschlamm und Torf.

ABSETZCONTAINER-Service

BEZAHLTE ANZEIGE

Ärztlicher Sonntags-, Feiertags- & Notrufdienst an Wochentagen

MÄRZ/APRIL 2015

TAGSÜBER (Wochentagen) wenden Sie sich in Notfällen auch außerhalb der Ordinationszeiten an Ihren Hausarzt oder dessen Vertretung, bei Nichterreichen an die Rettungsstelle, Tel. 144

Ärztlicher **NACHTDIENST** für Notfälle an Wochentagen von 19 bis 7 Uhr: Tel. 141

WOCHENEND-DIENSTE (bitte unbedingt telefonisch Kontakt aufnehmen!)

S=Sonntagsdienst: Samstag 7 Uhr bis Montag 7 Uhr **F=Feiertagsdienst:** Vortag 20 Uhr bis nachfolgenden Tag 7 Uhr

21.	3.	S	**Dr. Kurt Hlawacek**
22.	3.	S	**MR Dr. Karl Scherz**
28.	3.	S	**Dr. Ulrike Bayer**
29.	3.	S	**MR Dr. Karl Scherz**
4.	4.	S	**Dr. Siamak Lou**
5.	4.	S	**Dr. Siamak Lou**
6.	4.	F	**MR Dr. Karl Scherz**
11.	4.	S	**Dr. Walter Gimborn**
12.	4.	S	**Dr. Walter Gimborn**
18.	4.	S	**Dr. Kurt Hlawacek**
19.	4.	S	**Dr. Ulrike Bayer**
25.	4.	S	**Dr. Reinald Riedl**
26.	4.	S	**Dr. Reinald Riedl**

Urlaub: Dr. Gimborn 30. 3. bis 3. 4., Dr. Riedl 30. 3. bis 3. 4., MR Dr. Scherz, 7. bis 10. 4. und 24. 4. (FB), Dr. Hlawacek 8. bis 10. 4.

Dr. Ulrike Bayer, Hauptstraße 11, Tel. 712 98, Mo, Di, Mi 8 bis 12 Uhr, Di 17 bis 20 Uhr, Fr 8 bis 13 Uhr

Dr. Walter Gimborn, Hochstraße 19 A, Tel. 760 92, Mo 9 bis 11 und 17 bis 19 Uhr, Di 10 bis 12 Uhr; Mi 9 bis 12 Uhr und 16 bis 18 Uhr, Do 10 bis 12 Uhr und 16 bis 19 Uhr, Fr 10 bis 12 Uhr

Dr. Kurt Hlawacek, Bahnstraße 20, Tel. 702 50, Mo 8 bis 10 und 15 bis 19 Uhr, Mi 8 bis 10 und 15 bis 17 Uhr, Do und Fr 8 bis 10 Uhr

Dr. Siamak Lou, Bahnstraße 18, Tel. 763 76, Mo, Di 8 bis 12 Uhr, Do 8 bis 12 und 16 bis 19 Uhr, Fr 8 bis 11 Uhr

Dr. Reinald Riedl, Brunngasse 4, Tel. 746 19, Mo, Do, Fr 8 bis 11 Uhr, Di und Do 15.30 bis 18 Uhr

Stadtarzt Med.-Rat Dr. Karl Scherz, Hochstraße 1, Tel. 763 06, Mo 16 bis 19 Uhr, Di 7.30 bis 11 Uhr, Mi 14 bis 17 Uhr, Fr 7.30 bis 11 Uhr

Apothekendienst

Wer Tel. 1455 wählt, erhält rund um die Uhr Auskünfte über dienstbereite Apotheken.

23. bis 29. 3. 2015
Apotheke zum Heilsamen Brunnen, 2544 Leobersdorf, Südbahnstraße 7, Tel. 0 22 56/623 59

„Unsere Sonnenschein Apotheke", 2540 Bad Vöslau, Industriestraße 12, Tel. 02252/25 15 81

30. 3. bis 5. 4. 2015
Apotheke „Zum Erlöser", 2540 Bad Vöslau, Hochstraße 25, Tel. 02252/762 85

Apotheke „Zur Heiligen Dreifaltigkeit", 2560 Berndorf, Hainfelder Straße 14, Tel. 02672/822 24

6. bis 12. 4. 2015
Paracelsus-Apotheke, 2551 Enzesfeld-Lindabrunn, Schimmelgasse 2, Tel. 0 22 56/812 42

Die Apoteeke in Teesdorf, 2524 Teesdorf, Wr. Neustädter Straße 32b, Tel. 02253/80 540

13. bis 19. 4. 2015
Schloss-Apotheke, 2542 Kottingbrunn, Hauptstraße 13, Tel. 749 60

20. bis 26. 4. 2015
Kur-Apotheke, 2540 Bad Vöslau, Badner Straße 12, Tel. 704 06

Apotheke „Zum Heiligen Antonius", 2563 Pottenstein, Hainfelder Str. 5, Tel. 02672/82 426

27. 4. bis 3. 5. 2015
Apotheke zum Heilsamen Brunnen, 2544 Leobersdorf, Südbahnstraße 7, Tel. 0 22 56/623 59

„Unsere Sonnenschein Apotheke", 2540 Bad Vöslau, Industriestraße 12, Tel. 02252/25 15 81

Die diensthabende Apotheke ist in Notfällen jeweils von Montag, 8 Uhr, bis zum nächsten Montag, 8 Uhr, rund um die Uhr erreichbar. Die kostenlose Zustellung von Medikamenten in ärztlich begründeten Fällen muss durch den verschreibenden Arzt telefonisch bei der Apotheke bestätigt werden.

Zahnärztlicher Wochenend- und Feiertagsdienst

21. und 22. 3. 2015
Dr. Brigitte Käsmayer, 2500 Baden, Tel. 02252/453 75

28. und 29. 3. 2015
Dr. Karl Hausenberger, 2340 Mödling, Tel. 02236/233 35

4. bis 6. 4. 2015
Dr. Brigitte Käsmayer, 2500 Baden, Tel. 02252/453 75

11. und 12. 4. 2015
DDr. Elisabeth Christine Vormwald, 2500 Baden, Tel. 02252/486 29

18. und 19. 4. 2015
Dr. Regina Harkopf, 2700 Wiener Neustadt, 02622/213 69

Dr. Caroline Swiatek, 2522 Oberwaltersdorf, 02253/20 199

25. und 26. 4. 2015
Dr. Christian Kurz, 2483 Ebreichsdorf, 02254/722 34

Was ist los

Freitag, 20. und Samstag, 21. März
Blutspenden im Wasserleitungsverband, Freitag 15.30 bis 18.30 Uhr und Samstag 9.30 bis 12 und 13 bis 15 Uhr

Samstag, 21. März
Stadtsäuberung im ganzen Ortsgebiet, Treffpunkt 8 Uhr vor dem Thermalbad, der Volksschule Gainfarn und dem Feuerwehrhaus Großau

Osterbazar im Waldorfkindergarten, 15 bis 17 Uhr

Abschlusskonzert des Fagottworkshops um 16 Uhr in der Musikschule

Samstag, 21. und Sonntag, 22. März
Osterschau und Ostermarkt des KTZV N85 Gainfarn in der Lindenberghalle, Samstag 14 bis 17 Uhr, Sonntag 10 bis 17 Uhr

Dienstag, 24. März
Multi-Media-Show „Burma“ von Horst Bannert, 19.30 Uhr, Kurzentrum

Mittwoch, 25. März
Öffentliche Sitzung des Gemeinderates, 19 Uhr, Rathaus

Donnerstag, 26. März
Vortragsabend für Violine und Gesang, 18.30 Uhr, Musikschule

Öffentliche „Konstituierende Sitzung“ des Gemeinderates, 19 Uhr, Rathaus

Samstag, 28. März
Bücherflohmarkt der Pfadfinder und Lions, 9 bis 13 Uhr, Kammgarnzentrum

„Earth Hour 2015“ ... das Rathaus bleibt unbeleuchtet, 20.30 bis 21.30 Uhr

Donnerstag, 2. April
Residenz-Dinner in grün, 18 Uhr, Die Residenz Bad Vöslau

Karsamstag, 4. April
Ostermarkt vor dem Rathaus, 9 bis 12 Uhr

Ostermontag, 6. April
Harzberg-Trophy, Radclub Kreuzer, ab 9.30 Uhr in der Steinbrucharena

Donnerstag, 9. April
Aktion „Natur im Garten“ von 15.30 bis 18.30 Uhr, Stadtbücherei

Konzert mit dem Vindobona Zitherquartett, 16 Uhr, Die Residenz Bad Vöslau

Vortragsabend für Schlagwerk, 18.30 Uhr, Musikschule

Mittwoch, 15. April
„Österreich ist frei! – Jubiläumsveranstaltung „60 Jahre Staatsvertrag“, 18 Uhr vor dem Thermalbad

Ausstellung „60 Jahre Staatsvertrag“ bis 15. 5. 2015, 18 Uhr, Rathaus 2. Stock

Vortrag „Katharina von Bora“, 19 Uhr, evang. Gemeindezentrum

Donnerstag, 16. April
Singendes-klingendes-Wien, Klangvolles & Heiteres, 16 Uhr, Die Residenz Bad Vöslau

Freitag, 17. April
Kabarett: Dietlinde und Hans Wernerle, 19.30 Uhr, Kursalon Bad Vöslau

Samstag, 18. April
Frühlingskränzchen des Pensionistenverbandes Gainfarn von 14 bis 18 Uhr, Volksheim

Feuerlöscherüberprüfung von 9 bis 13 Uhr, Feuerwehrhaus Gainfarn

Geführte Historische Wanderung nach Merkenstein (Anmeldung erforderlich)

Ballettnachmittag „Wasser“ der Musikschule, 16.30 Uhr, Kurzentrum

Donnerstag, 23. April
Bunter Melodienreigen, 16 Uhr, Die Residenz Bad Vöslau

Vortragsabend für Fagott, Oboe und Horn, 18.30 Uhr, Musikschule

Freitag, 24. April
Eröffnung „Naturlehrpfad Trockenrasen“ um 17.30 Uhr, Helenenhöhe

Bad Vöslauer Kirchenmusiktage, Vortrag: „(Bad) Vöslau und seine Kirchenmusik(er)“, 19 Uhr, r.k. Pfarrheim, Michaelerhof

Freitag, 24. und Samstag, 25. April
Flohmarkt der SPÖ-Frauen Gainfarn im Volksheim, jeweils 9 bis 17 Uhr

Samstag, 25. April
Matinée für Violoncello, 11 Uhr, Musikschule

Bridge-Turnier des Lions Clubs, Kursalon Bad Vöslau

Weinschmeckermenü, 19 Uhr, Hawlik's Schlemmereck

Öffnungszeiten im Rathaus Bad Vöslau

Die Fachabteilungen des Rathauses sind mittels Lift bequem erreichbar.

Die **Fachabteilungen** des Rathauses (Allgemeine Verwaltung, Finanzverwaltung, Bauamt) sind an folgenden Zeiten für Sie geöffnet:

Montag:	8 bis 12 Uhr
Mittwoch:	14 bis 19 Uhr
Freitag:	8 bis 12 Uhr

Zur Übersicht die weiteren Öffnungszeiten:

Die **Bürgerservicestelle** hat geöffnet:

Montag bis Donnerstag	8 bis 16 Uhr
Zusätzlich Mittwoch	bis 19 Uhr
Freitag	8 bis 12 Uhr

Die **Tourist-Info** hat geöffnet:

Im **Sommer** (Mai bis Oktober):

Montag bis Freitag:	8 bis 16 Uhr
Zusätzlich Mittwoch	bis 19 Uhr

Im **Winter** (Oktober bis Mai):

Montag bis Donnerstag	8 bis 16 Uhr
Zusätzlich Mittwoch	bis 19 Uhr
Freitag	8 bis 12 Uhr

Das **Standesamt** hat für Sie geöffnet:

Montag	8 bis 12 und 14 bis 16 Uhr
Mittwoch	14 bis 19 Uhr
Donnerstag und Freitag	8 bis 12 Uhr

Sprechstunden des Bürgermeisters

Montag	9.30 bis 11.30 Uhr
Mittwoch	17.30 bis 19 Uhr
(am 1. Mittwoch im Monat in Großau!)	
Freitag	9.30 bis 11.30 Uhr
(Bitte tel. Terminvereinbarung, 761 61)	

Bürgerservice im Amtshaus Großau

Jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat von 16.30 bis 19 Uhr

Telefon Rathaus, Bürgermeister, Standesamt: 761 61, Bürgerservicestelle: 761 61-18, Tourist-Info: 761 61-45

Bad Vöslauer Kirchenmusiktage, „Bad Vöslauer Kirchenmusik(er) im Konzert“, 19.30 Uhr, evangelische Kirche

Sonntag, 26. April
Festmesse zu den Bad Vöslauer Kirchenmusiktagen mit dem Ökumenischen Chor, 9.30 Uhr, r.k. Kirche Bad Vöslau

Konzert „Amadinda“ der Musikschule, 16 Uhr, Kursalon

Dienstag, 28. April
Diavortrag „Jemen“ mit Herrn Bannert, 19.30 Uhr, Kurzentrum Bad Vöslau

Donnerstag, 30. April
Klavierkonzert, 16 Uhr, Die Residenz Bad Vöslau

Maibaumaufstellen mit Musik und lange Nacht der Geschäfte, VÖWI, ab 16 Uhr, vor dem Rathaus, bzw. im Ortsgebiet

Vortragsabend für Gesang, Jazz-Schlagzeug, Jazz-Klavier und Keyboard, 18.30 Uhr, Musikschule

Buschenschank

Stadtteil Bad Vöslau

bis 22. März
Fam. R. Schachl „Vöslauer Weinhof“, Bahnstraße 7–9, Tel. 72 311, 0676/390 79 63

bis 29. März
Weingut Schlossberg, Familie Wertek, Waldandachtstraße 23, Tel. 02252/25 15 15

Birgit Buchart, Wr. Neustädter Straße 36, Tel. 702 88

30. März bis 12. April
Fam. Grafl, Kreuzgasse 3, Tel. 778 27

17. April bis 3. Mai
Fam. R. Schachl „Vöslauer Weinhof“, Bahnstraße 7–9, Tel. 72 311, 0676/390 79 63

ab 23. April
Weingut Schlossberg, Familie Wertek, Waldandachtstraße 23, Tel. 02252/25 15 15

Stadtteil Gainfarn

bis 25. März
Fam. Engelbert Herzog, Großauer Straße 2, Tel. 70 00 72

19. März bis 1. April
Fam. Harald u. Christine Schachl, Am Felde 1, Tel. 708 82

26. März bis 8. April
Fam. Sunk „Zur Reblaus“, Spitalgasse 9, Tel. 0676/392 75 64

2. bis 15. April
Familie Herzog, „Bruckner Hof“, Breitegasse 29, Tel. 765 45

9. bis 22. April
Familie Mahrhauser, Berggasse 68, Tel. 752 54

10. bis 12. April
Moststüberl – Fam. Reiterer, Breitegasse 43, Tel.Nr. 0650/99 15 357

16. bis 29. April
Martin Reischer, Breitegasse 26, Tel. 754 23

17. bis 19. April
Moststüberl – Fam. Reiterer, Breitegasse 43, Tel. 0650/99 15 357

ab 23. April
Karl Lielacher, Hauptstraße 71, Tel. 75 152

Stadtteil Großau

bis 25. März
Fam. Georg Herzog, „Waldheuriger“, Waldgasse 7, Tel. 758 82

19. März bis 1. April
Fam. Riegler-Dorner, „Musikantenheuriger“, Vöslauer Straße 36, Tel. 760 49

2. bis 15. April
Fam. Mathias Karner, Vöslauer Straße 12, Tel. 742 42

9. bis 26. April
Fam. W.+A. Herzog, „Zum Pecherhaus“, Vöslauer Str. 25, Tel. 735 44

16. bis 29. April
Fam. Herzog-Fürlinger, Vöslauer Straße 10, Tel. 710 88

Feuerwehr, Rettung & Hilfe

Feuerwehr Notruf	**122**
Polizei Notruf	**133**
Rettung Notruf	**144**
Krankentransport	**148 44**
Vergiftungsinformationszentrale	**01/406 43 43**
Ärzte-Notdienst (19 bis 7 Uhr)	**141**
Bergrettung	**140**
Polizei-Posten	**05 91 33-33 02**
Rathaus	**761 61**
FF Bad Vöslau	**721 22**
FF Gainfarn	**765 22**
FF Großau, Karl Herzog	**703 33**
City-Taxi	**733 33**

Tierärztlicher 24-Stunden-Dienst

Sollten Sie Ihren Tierarzt bei einem Notfall nicht erreichen, wenden Sie sich bitte an:

Tierklinik Traiskirchen: Tel. 0 22 52/525 44

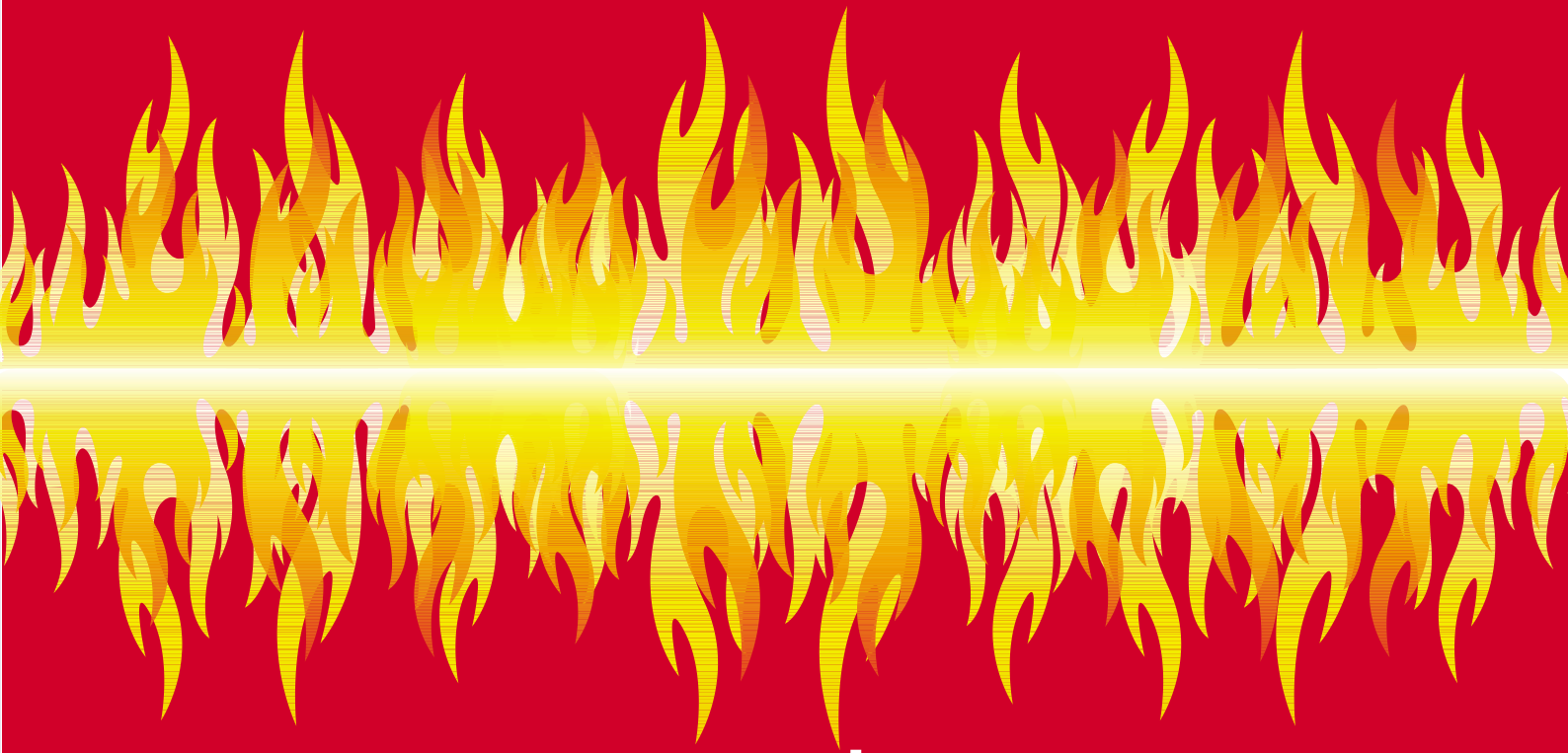
Tierklinik Wr. Neustadt: Tel. 0 26 22/830 03

IMPRESSUM:
Verleger und Herausgeber: Stadtgemeinde Bad Vöslau, Stadtamt. Chefredakteur: Andreas Klingelmayer, Telefon 02252/761 61-14, E-Mail: stadtgemeinde@badvoeslau.at. Hersteller: Druckerei Robitschek, 1050 Wien, Schlossgasse 10–12. Redaktion: 2540 Bad Vöslau, Stadtamt, Schlossplatz 1. Verlagsort: 2540 Bad Vöslau, Herstellungsort: 1050 Wien

Freiwillige Feuerwehr
der Stadt Bad Vöslau
1865 - 2015 | 150 Jahre

kurstadt bad vöslau

Es brennt !!!



150 Jahre
Freiwillige Feuerwehr Bad Vöslau

Sonderausstellung

Stadtmuseum Bad Vöslau
10.5. - 26. 10. 2015

Öffnungszeiten | Sa 14-18 Uhr | So & Fei 9-13 Uhr

bad vöslau
stadtmuseum

Kirchenplatz 8, 2540 Bad Vöslau
www.stadtmuseumbadvoeslau.at

www.badvoeslau.at

GESCHÄFTSERÖFFNUNG

„Kirsche's Taschen und mehr"

Und wieder hat ein Geschäft in Bad Vöslau, Wr. Neustädter Straße 9, eröffnet. Frau Kerschbaumer betreibt seit Montag, 2. 3. 2015 eine schnuckelige Taschen-, Geldbörsen- und Tücherboutique. Vertreter der Stadtgemeinde Bad Vöslau (Bgm. Christoph Prinz, StR. Thomas Schneider, StR. Renate Voigt), des Vereins Vöslauer Wirtschaft VÖWI (Obmann Norbert Mykytycz mit Gattin) und Vertreter der Wirtschaftskammer Bezirksstelle Baden (Leiter Andreas Marquardt und Obmann Jarko Ribarski) gratulierten herzlich. Frau Kerschbaumer freut sich auf zahlreichen Besuch und viele zufriedene Kunden.

WEINBAU HARALD UND CHRISTINE SCHACHL

WLAN beim Heurigen

Dass Heurigentraditon alles andere als verstaubt sein muss, stellen Christine und Harald Schachl mit ihrer neuesten Idee wieder einmal unter Beweis. Nach Innovationen wie neuen Veranstaltungen – zum Beispiel der Wintersonnwendfeier oder dem Vespa-Treffen – ist nun das neue „Baby" spruchreif: Für die Gäste des Heurigenlokals in Gainfarn, Am Felde 1, gibt es ab sofort freies WLAN.

Beim Heurigen von Harald und Christine Schachl kann man nun mittels kostenlosem WLAN Familie und Freunde auch am Heurigenbesuch teilhaben lassen und via Internet ein Glaserl Wein miteinander trinken.

Bürgermeister Prinz, STR Renate Voigt und STR Thomas Schneider gratulierten Frau Martina Kerschbaumer zur Eröffnung ihres Geschäftes „Kirsche's Taschen und mehr" und wünschten ihr viel Erfolg.

TANZABENDE IM CAFE THERMALBAD

Gemütlicher Tanzabend im Cafe Thermalbad, jeden Freitag, Beginn: 18 Uhr, für gute Unterhaltung sorgen Dj Gerhard und Dj Karl.

JOB-BÖRSE

Die Stadtgemeinde Bad Vöslau möchte versuchen, für Vöslauer Bürger Arbeitsplätze zu finden. Wer also einen Betrieb hat und eine bestimmte Arbeitskraft sucht, möge sich bitte mit dem Rathaus Bad Vöslau, Herrn Klingelmayer (Tel. 02252/761 61-14), in Verbindung setzen, der dann die kostenlose Eintragung in die Job-Börse und die Homepage erledigt.

Stellenangebote:
Die Stellenangebote finden Sie in voller Länge unter www.badvoeslau.at, Job-Börse (sollten Sie keinen Internet-Zugang haben, hilft Ihnen Herr Klingelmayer aus dem Rathaus gerne weiter).
Selbstverständlich sind alle Berufsbezeichnungen für beide Geschlechter zu verstehen.

Gesucht werden:
- Konditorei Blaschke sucht Konditor, Abwäscher und Produktionsmitarbeiter, www.konditorei-blaschke.at
- Restaurant Harzberg sucht Servicekraft, Tel. 0650/350 47 37

NEUERÖFFNUNG HUBERTUSKELLER

Familie Hössl übernimmt den Hubertuskeller der Familie Reischer in der Friedrich-Kheck-Straße 77 und steckt erstmals vom 1. bis 6. April aus. In weiterer Folge ist das Lokal wochentags ab 15.30 Uhr sowie samstags, sonntags und feiertags ab 10 Uhr geöffnet.

Reservierungen werden gerne unter den Telefonnummern 02236/325 61 oder 0664/162 88 40 entgegengenommen.

LEHRABSCHLUSS

Carina Sztavinovszki – ausgezeichneter Erfolg!

Zahlreiche Lehrlinge aus Bad Vöslau, Gainfarn und Großau schließen jährlich ihre Berufsausbildung mit Erfolg ab. Stellvertretend für diese Gruppe soll heute eine ganz besondere Leistung gewürdigt werden: Frau Carina Sztavinovszki hat ihre Lehrabschlussprüfung für den Lehrberuf „Mechatronikerin" mit Auszeichnung bestanden.

Die Stadtgemeinde gratuliert!

Gesunde Gemeinde

GEBURTSVORBEREITUNG

Nimm Dir Zeit!

Geburtsvorbereitung für alle werdenden Mütter ab der 25. Schwangerschaftswoche. Ein Frauenkurs, der jeden Donnerstag von 18 bis 19.30 Uhr im Kindergarten Gerichtsweg 13, stattfindet. Einstieg ist jederzeit möglich.

Folgende Themen wechseln sich mit Gymnastik, Atemtechnik und Entspannung ab:

- Veränderungen in der Schwangerschaft, Vorbereitung auf die Geburt.
- Das Becken und der Beckenboden
- Die Geburt
- Umgang mit Schmerz/Schmerzlinderung
- Komplikationen während der Geburt
- Das Wochenbett
- Stillen
- Babypflege – was brauche ich wirklich?

Kosten: € 10,– pro Abend, Paarabende auf Anfrage.

Kursleitung und Information: Hebammen Sigrid Hronek-Tomann, Tel. 0699/12 62 62 08 oder Barbara Pribil, Tel. 0676/961 63 24 (bitte unbedingt telefonisch anmelden).

LANGSAM-LAUF-TREFF 2015

Treffen zum „Laufen ohne zu schnaufen“, in betreuten Gruppen, ab 14. April bis Ende September 2015. Jeden Freitag von 18.30 bis 19.30 Uhr, Treffpunkt beim Parkplatz Ende der Langegasse.

- Gruppe 1: Geh- und Gymnastikgruppe
- Gruppe 2: keine Voraussetzungen notwendig
- Gruppe 3: mäßig Trainierte
- Gruppe 4: gut Trainierte
- Gruppe 5: Volksläufer

Ansprechperson: Helmut Kousz, Tel. 02252/733 17.
Der Langsam-Lauf-Treff ist vereinsungebunden und kostenlos.

SPORT.LAND N

Lebe 2015

Lebensqualität erhalten – Bewegung erfahren. Der sportliche (Wieder-) Einstieg für Senioren. Ihr Lebe-Partnerverein in Bad Vöslau: ATUS Bad Vöslau, Volksschule Bad Vöslau, ab 14. April jeden Dienstag, 19.45 bis 21.30 Uhr.

Anmeldung und Info bei Helmut Kousz: Tel. 0664/44 40 745.

BEZAHLTE ANZEIGE

„QUELLE ZUR MITTE“

Zentrum für Körper, Geist & Seele
Breitegasse 12

Heilsame Berührung
In tiefer Entspannung Kontakt aufnehmen mit Deiner Seele. Mittels inneren Bildern, Schattenanteile und Stressfaktoren erkennen, würdigen und lösen. 1. 4., 10 bis 12 Uhr
Elisabeth Riegler, 0676/375 30 65

Männerabend
Die Phase nach der Enttäuschung – der nächste Schritt. Du befindest Dich in einer Lebensveränderung, in einer Enttäuschung oder steckst in einem Problem fest und bist bereit Dein Leben wieder in die eigene Hand zu nehmen?
14. 4., 19.30 bis 21 Uhr
Martin Heimhilcher, 0676/53 12 252

Cranio Sacral Ausbildung
Dieses 1. Modul ist geeignet zum Hineinschnuppern in die Welt des Cranio Sacralen Rhythmus. Das 1. Modul ist auch die Voraussetzung für weitere 4 Module, die bereits therapeutisch tätigen Menschen ermöglichen, die Cranio Sacral-Behandlung einzubauen und für eigene Klienten anzuwenden. Die weiteren Module werden in Abständen von 5 bis 9 Wochen angeboten.
24. 4., 17.30 bis 22 Uhr
und 25. 4., 9 bis 18 Uhr
Winnie Ebner, 0664/35 00 634

Integraler Yoga Kurs
für Anfänger und Fortgeschrittene
jeden Montag
Kurs 1: 17.30 bis 19 Uhr
Kurs 2: 19.15 bis 20.45 Uhr
Kursleitung:
Clara Bannert,
Tel. 0680/300 50 93

Eltern–Kind Yoga
Hatha Yoga für Mutter/Kind oder Vater/Kind ab ca. 7 Jahren.
Inhalt: Sonnengruß, Asanas der Rishikesh-Reihe sowie Tier-Asanas, Atemübungen, Entspannung mit Fantasiereise.
jeden Mittwoch 17.45 bis 18.45 Uhr

Hatha Yoga Rishikesh Reihe
jeden Mittwoch, 19 bis 20.15 Uhr
Schnuppermöglichkeit beide Kurse, bitte anmelden bei Andrea Pellegrini, Tel. 0676/46 00 972

Weitere Termine und Infos:
www.quelle-zur-mitte oder Telefon 0676/533 24 52.
Bitte um Anmeldung bei allen Veranstaltungen!

PRAXIS DIALLOZENTRUM FÜR ENERGETIK

Traditionelle & Alternative Methoden

Hathayoga, Asanas & Meditation für alle Altersgruppen:
20./27. März, 17./24. April, 18 bis 20 Uhr

Trommelgruppe (Heilpädagogik & Rhythmus):
21./28. März, 18. April, 17 bis 19 Uhr

Vortrag: Liebe und Sexualität
18. April, 14 Uhr

Rheuma-Selbsthilfegruppe
30. April, ab 18 Uhr

Körperarbeit oder Kundalinarbeit zur Entspannung
Termine nach Vereinbarung: 16 bis 19 Uhr: Montag: 30. März, 13./27. April

Reikiharmonisierungen zur Entspannung
IL-DO® Körperkerzenanwendung
Termine nach Vereinbarung:
16 bis 19 Uhr:
Dienstag: 31. März, 14./28. April
Mittwoch: 1./15./29. April
Donnerstag: 2./.16./30. April

Austestung
von Nahrungsmittelunverträglichkeiten (Allergien) sowie Schwermetallbelastungen und zur Gewichtsreduktion.

Anmeldung und Infos:
Ibrahima Diallo,
Tel. 0676/745 65 57
Renate Meznar,
Tel.: 0676/711 18 43
E-Mail: ibrahim.diallo@aon.at
www.ifralalo.com
Johann-Strauß-Straße 2
2540 Bad Vöslau

bad vöslau
stadtbücherei

Aktion

NATUR im GARTEN
Gesund leben, was uns gesund hält

„Natur-im-Garten“ Mitarbeiterin und Umweltberaterin Helga Eichwalder-Gabler wird am
Donnerstag, den 9. April
15.30 - 18.30 Uhr
in der Stadtbücherei Fragen zum Thema Natur im Garten beantworten und Hilfestellungen für die ökologische Gestaltung ihres Gartens oder Balkons geben.

Kommen Sie vorbei!
Genießen Sie eine Tasse Kaffee!
50 Ratgeber der Serie „kurz & gut“ stehen zum Schmökern und Entlehnen zur Verfügung!

Kirchenplatz 8 02252-78777

MENTAL-STEPS

Hormon-Yoga
Workshop für Anfänger für mehr Wohlbefinden, mehr Energie, mehr Lebensfreude ...
Erlernen der dynamischen Übungsreihe mit speziellen Atemtechniken.
Samstag 25. 4. (1. EH) & 9. 5. 2015 (2. EH) von 10 bis 13 Uhr
Wo: zeitraum-studio im Kammgarnzentrum

Yoga-Praxis für den Alltag
jeden Dienstag,
19 bis 20.30 Uhr im Ortszentrum – Großau, Berndorfer Straße 14
Einstieg jederzeit möglich

Info & Anmeldung:
Elisabeth Apfler,
Tel. 0676 520 5832
oder elisabeth@mental-steps.at

INFORMATION DER NÖ GEBIETSKRANKENKASSE

Briefe für Gesundheits-Check

100.000 Versicherte erhalten dieser Tage Post von der NÖ Gebietskrankenkasse (NÖGKK). Sie werden zur Vorsorgeuntersuchung eingeladen. Adressaten sind Frauen und Männer bis 40 Jahre, die in den letzten drei Jahren diesen wichtigen und kostenlosen Gesundheits-Check nicht in Anspruch genommen haben. Empfohlen wird die Vorsorgeuntersuchung allerdings allen Menschen. Die Untersuchung kann jede in Österreich wohnhafte Person ab 18 Jahren einmal im Jahr bei Ärztinnen und Ärzten durchführen lassen, die mit der NÖGKK einen Vertrag für Vorsorgeuntersuchungen haben. Schwerpunktthema der diesmaligen Aktion ist Übergewicht und Adipositas.

Einmal jährlich zum Gesundheits-Check

Die Vorsorgeuntersuchung kann Leben retten. Ablauf und Inhalt der Vorsorgeuntersuchung wurden von Medizinerinnen und Medizinern sowie anderen Expertinnen und Experten nach dem aktuellen Stand der Wissenschaft konzipiert. Die Untersuchung deckt alle wichtigen Gesundheitsrisiken ab. Häufige Krebserkrankungen können damit frühzeitig erkannt und die Risikofaktoren für Herz-Kreislauf- und Stoffwechselerkrankungen abgeklärt werden. Altersabhängige Zusatzuntersuchungen ergänzen das Programm.

Nähere Informationen

Genauere Informationen zur Vorsorgeuntersuchung sind von Montag bis Freitag von 8 bis 18 Uhr unter der kostenlosen Serviceline 0800 501 522 oder im Internet unter www.noegkk.at im Bereich „Vorsorge“ erhältlich.

Gesundheitstipp

2015 widmet sich die NÖGKK dem Thema Herzgesundheit. In den Service-Centern der NÖGKK gibt es in leicht verständlicher Sprache die kostenlose Broschüre „Gesund sein! Gesund bleiben! Herz-Kreislauf-Erkrankungen vorbeugen“. Sie kann auch unter der Telefonnummer 050899/6202 bzw. per E-Mail unter gsund@noegkk.at bestellt werden.

AUTISMUS GEHT UNS ALLE AN!

Am 9. März 18 fand im Festsaal des Rathauses der Vortrag „Autismus – die andere Welt der Wahrnehmung“ statt. Clemens Engelhardt, Trainer für Autismus und Teilleistungsstörungen, entführte mit sehr viel Einfühlungsvermögen und treffenden Fallbeispielen in eine den meisten von uns unbekannte Welt. Mit ungefähr 60 Besuchern wurden die Erwartungen der Veranstalter deutlich übertroffen und damit auch ein Zeichen für die Wichtigkeit und Aktualität des Themas gesetzt.

Ein wesentliches Ziel der Veranstalter wurde nämlich erreicht: Die Bildung einer Plattform, die sich diesem Thema weiter widmen, Informationsaustausch, Hilfe für die Betroffenen, weitere Veranstaltungen organisieren wird.

Kontakte für Interessierte:

c.hc@gmx.net; Tel. 0676/925 67 67, sowie elternverein@vsbadvoeslau.at; Tel. 0699 819 75 633.

GESUNDHEITSZENTRUM HANUSCHGASSE

Englisch-Vorbereitungskurs

für Gymnasium, Mittelschule und Hauptschule im GHZ Bad Vöslau (Hanuschgasse 1/Stiege 2).
Uhrzeit: 17 bis 17.45 Uhr
Einstieg jederzeit möglich!

Info und Anmeldung bei Mag. Marianne Stanzl: Tel. 650/40 10 901
office@showme-theworld.at

Oma und Opa bitte kommen!

Großelternseminar im Gesundheitszentrum Hanuschgasse
Nach Besuch dieses Seminars erhalten Sie eine Bestätigung für das Finanzamt, um Kinderbetreuungskosten absetzen zu können.
Jeweils Freitag, 10. 4. und 17. 4. 2015 14 bis 18 Uhr

Leitung und Info: Heidi Effenberger
Anmeldung bereits möglich, Tel. 0699/19522765 oder heidi@effis.at
Robbie-kraki.at

Umwelt

ÖFFNUNGSZEITEN ALTSTOFFSAMMELZENTRUM

Die Stadtgemeinde möchte darauf hinweisen, dass das Altstoffsammelzentrum ab April bis Ende Septem-

Wallner
Elektrotechnik GmbH
2540 Bad Vöslau, Energiestraße 12b
T: 02252 / 700067-0
E: info@wallner-et.at
Installationen aller Art • Sicherheitstechnik • Photovoltaik • Netzwerktechnik
Störungsdienst • SAT- und Antennenanlagen • Stromtankstellen
BEZAHLTE ANZEIGE

ber donnerstags wieder von 13 bis 18 Uhr geöffnet ist. Weiterhin bleibt samstags wie bisher von 8 bis 12 Uhr geöffnet.

Am Karsamstag (4. April) ist das Altstoffsammelzentrum in Betrieb.

WÖCHENTLICHE BIOMÜLLABFUHR

Die Stadtgemeinde möchte Sie daran erinnern, dass die Biomüllabfuhr ab Ende März wieder wöchentlich erfolgt.

Es wird daher gebeten, auf die rechtzeitige Bereitstellung Ihrer Biomülltonne nicht zu vergessen.

Helfen Sie bitte mit, unsere Umwelt sauber zu halten – Dankeschön!

RADFAHRER DES MONATS MÄRZ

Die Stadtgemeinde gratuliert der „Radfahrerin des Monats März"! Sie erhält einen Heurigengutschein im Wert von € 20,- (gilt natürlich auch für antialkoholische Getränke), abzuholen im Rathaus, 3. Stock, Bauamt.

... die „Radfahrerin des Monats März". Die Stadtgemeinde gratuliert!

STADTSÄUBERUNG

zum Frühlingsbeginn am Samstag 21. März 2015

Ärgern Sie sich auch über gedankenlos weggeschmissenen Müll, über Getränkedosen neben dem Wanderweg, über Einkaufstaschen im Bachgerinne, über einen Mistsack am Waldrand? Dann kommen auch Sie am Samstag, 21. März um 8 Uhr zur Stadtsäuberung – und er kann kommen, der Frühling!

An einem Vormittag werden wir die wichtigsten und problematischsten Stellen in Bad Vöslau, Gainfarn und Großau gesäubert haben.

Treffpunkt: 21. März, 8 Uhr vor dem Thermalbad, bei der Volkschule Gainfarn und vor dem Feuerwehrhaus Großau.

Egal ob in Gruppen oder einzeln, ob Eltern mit Kindern oder als Verein, alle sind willkommen. Müllsäcke werden bereitgestellt, Arbeitshandschuhe bringen bitte Sie mit. Noch ein Tipp: An einer Bachböschung oder in einer Hecke leistet ein Rechen gute Dienste.

Im Anschluss wird seitens der Stadtgemeinde zu einer Jause bei einem Heurigen eingeladen.

NEXTBIKE SAISONSTART 2015 AUCH IN BAD VÖSLAU

Traditionell zu Frühlingsbeginn am 21. März öffnet nextbike wieder seine Pforten. Die Verleihstationen werden wieder mit frisch gewarteten Rädern befüllt und es darf wieder in die Pedale getreten werden.

In Bad Vöslau stehen zwei Standorte zu Verfügung:

- Bad Vöslau/Schlossplatz vor dem Rathaus
- Bad Vöslau/Bahnhof

Zurückgeben können Sie das Rad an allen Standorten, also z.B. auch in Kottingbrunn, Sooss, Baden oder nach einem Ausflug in Laxenburg.

Zu Frühlingsbeginn am 20. März stehen die nextbikes wieder an allen Stationen in ganz Niederösterreich und Burgenland zur Verfügung.

Alle Infos unter der Hotline 02742/ 22 99 01 (Nummer zum Ortstarif) oder online unter www.nextbike.at

Für alle die's noch nicht kennen, so geht's: ANRUFEN und LOSFAHREN

1. Registrierung
Für die Benutzung der nextbikes ist eine einmalige Registrierung erforderlich – per Handy Hotline wählen

02742/22 9901, per App oder online unter www.nextbike.at

2. nextbike ausborgen
Hotline 02742/22 99 01 anrufen – Nummer des gewünschten Rades eingeben – Sie erhalten einen Zahlencode – mit diesem Code das Schloss öffnen und losradln

3. nextbike zurückgeben
Rad an beliebigem nextbike Standort zurückbringen – Rad absperren und Hotline erneut anrufen – Standort bekanntgeben und abmelden

Fahrpreise
Für die Benützung von nextbike ist eine einmalige Registrierung erforderlich. Zur Überprüfung der Kontodaten bzw. der Kreditkarte wird € 1,– abgebucht, welcher als Fahrguthaben verbucht wird.
Danach bietet nextbike folgende Fahrpreise für Ihr Rad:

€ 1,– pro Stunde
€ 8,– pro Tag (24 h)

Alle Infos unter der Hotline 02742/22 99 01 zum Ortstarif oder online unter www.nextbike.at

EARTH HOUR 2015

am 28. März 2015, 20.30 bis 21.30 Uhr

Die größte weltweite Aktion für den Klimaschutz findet 2015 zum neunten Mal am 28. März statt. Machen auch SIE mit und schalten Sie am 28. März Ihre Lichter für eine Stunde ab!

Letztes Jahr brach die Earth Hour ihren eigenen Rekord. In mehr als 7.000 Städten und Gemeinden in über 160 Ländern wurden Wahrzeichen, Gebäude und Sehenswürdigkeiten verdunkelt oder fanden Events für das Weltklima statt. Auch in Bad Vöslau wird aus diesem Anlass auf die Beleuchtung des Rathauses verzichtet.

„NATURLEHRPFAD TROCKENRASEN IN BAD VÖSLAU“

Eröffnung Freitag, 24. 4. 2015, 17.30 Uhr, Helenenhöhe

Die Trockenrasen in Bad Vöslau gehören zu den österreichweit wertvollsten Lebensräumen mit vielen besonderen Tieren- und Pflanzenarten. Ab Ende April bietet der neue Naturlehrpfad entlang des Sonnenweges viele spannende Informationen zu diesen Naturjuwelen. Er wurde im Rahmen des Trockenrasenprojektes in Kooperation von Stadtgemeinde und Biosphärenpark Wienerwald Management gestaltet.

Die offizielle Eröffnung findet am Freitag, 24. 4. 2015 um 17.30 Uhr bei der Helenenhöhe statt. Im Anschluss wird der Lehrpfad in kurzen Rundgängen mit Biologen vorgestellt. Als Ausklang lädt die Stadtgemeinde zu einem Imbiss und Getränken.

KOSTENLOSES HÄCKSELSERVICE

Die Aktion dient zur Förderung der Kompostierung im eigenen Garten als wirksamer Schritt der Abfallvermeidung.

Wenn Sie aus Ihrem eigenen Garten Astwerk oder Baumschnitt haben und an dem Häckselservice teilnehmen wollen, so melden Sie sich bitte telefonisch unter der Telefonnummer 76 161/38 oder per E-Mail unter walter.panstingl@badvoeslau.at bis spätestens 8. 4. 2015 bei der Stadtgemeinde Bad Vöslau an.

Falls Sie am Häckselservice nicht teilnehmen wollen, empfehlen wir Ihnen zur Entsorgung von Grünabfällen unsere Kompostierungsanlage in der Flugfeldstraße, welche jeden Donnerstag von 13 bis 18 Uhr (Oktober bis März 13 bis 17 Uhr) und jeden Samstag von 8 bis 12 Uhr geöffnet ist.

HÄCKSELTERMINE:
Montag, 13. April 2015:
Am Schilfweg, Am Weinfried, A.-Bauer-Straße, Anzengruberstraße, Badner Straße, Bahnzeile, Bremengasse, Breyergasse, Castelligasse, Dr.-Mayer-Gunthof-Straße, Dr.-S.-Stransky-Straße, E.-Wutzel-Gasse, Falkstraße, Färberstraße, Fasangasse, Florastraße, Franz-v.-Suppè-Weg, Fuchsenzeile, Gewerbegasse, Geymüllerstraße, Goldeckgasse, Griesenäckerstraße, Grillparzergasse, Gürtelgasse, Hansengasse, H.-Haderer-Gasse, Hanuschgasse, Heidegasse, Herrmanngasse, Hochstraße, Hügelgasse, Industriestraße, Jägermayerstraße, J.-Strauß-Straße, J.-Haydn-Gasse, Josefsplatz, Kanalgasse, Kernstockgasse, Kirchenplatz, Kreuzgasse, Ludwigstraße, Maital, Malfattiweg, M.-Luther-Gasse, Nägelistraße, Paitzriegelgasse (von Industriestraße bis Kanalgasse), Rathausgasse, Raulestraße, Rebengasse, R.-Reiter-Straße, Schlossplatz, Schlumbergerstraße, Sinagasse, Sooßer Straße, Schubertplatz, Ungerfeld-

LASSEN SIE SICH VERWÖHNEN!

Top-Angebot im Haarstudio Fesch & Flott!

Waschen, Schneiden, Föhnen oder Legen nur € 34,90

Pro Person und Leistung nur 1 x anwendbar, wird nicht in bar abgelöst!
Gutschein einzulösen bis 30. April 2015
Ab Kinnlänge Aufpreis

ff
HAARSTUDIO
FESCH & FLOTT

Tel. 02252/71774

Kurzentrum
Badener Straße 7-9, 2540 Bad Vöslau

BEZAHLTE ANZEIGE

gasse, Viktoriaweg, Waldandachtstraße, Waldwiese, Webergasse, Weinstockgasse, Winklergasse, Winzergasse, Wolfstraße, Ziegelofengasse, Zieglerstraße.

Dienstag, 14. April 2015:

Alleegasse, Altenberggasse, Am Viertelgraben, An der Remise, A.-Schneider-Gasse, Bahnstraße, Beethovenstraße, Brucknergasse, Brümmerstraße, Dammgasse, E.-Penzig-Franz-Straße, Energiestraße, Feldgasse, Flugfeldstraße, F.-Pexa-Gasse, F.-Wippel-Gasse, F.-Kheck-Straße, Friesstraße, Gartengasse, Gärtnergasse, Ghegagasse, Grazer Straße, Grenzgasse, Guttmannstraße, H.-Herzog-Gasse, I.-Graf-Gasse, J.-Hönigsberger-Gasse, J.-Erl-Gasse, Kleegasse, K.-Poll-Straße, Kornblumengasse, Kudernagasse, Landstraße, Lehargasse, Liliengasse, Mariengasse, Marienhofgasse, Morenogasse, Mozartgasse, Mühlgasse, N.-Lenau-Gasse, Paitzriegelgasse (von Fasangasse bis Flugfeldstraße), Pater-Godfried-Gasse, Primelgasse, Rohrgasse, Roseggerstraße, R.-Schön-Gasse, Schlossgasse, Sonnenblumenweg, Sportplatzgasse, Swarovskygasse, Tattendorfer Straße, Veilchengasse, Wr. Neustädter Straße, Wiener Straße, Wiesengasse, Zwierschützgasse.

Mittwoch, 15. April 2015:

Am Felde, Aubachweg, Bachgasse, Berggasse, Bouègasse, Breitegasse, Brunngasse, Dr.-W.-Gebhart-Gasse, Faltorgasse, Feuerwehrplatz, Forstschulgasse, Forstnergasse, F.-Prendinger-Straße, Friedhofgasse, Gerichtsweg, Gmöselweg, Goethegasse, Grafgasse, Großauer Straße, Hamerlinggasse, Hauptstraße, Hofgasse, J.-Brückl-Gasse, J.-Ressel-Gasse, Johannesgasse, Kirchengasse, Kottingbrunner Straße, Kurzegasse, Langegasse, Lannergasse, Lindenberggasse, Magdalenengasse, Merkensteiner Straße, M.-Scherz-Straße, Millöckergasse, Neugasse, Oberkirchengasse, O.-Helmer-Straße, Perschlinggasse, Petzgasse, Raiffeisengasse, R.-Buchart-Gasse, Sackgasse, Schillergasse, Schnöllergasse, Schrammelgasse, Sellnergasse, Spitalgasse, Steinbruchgasse, Steinplattengasse, Teichgasse, Ufergasse, Wassergasse, Wasserleitungsgasse, Zeiselgasse. Alle Straßen der KG Großau.

Legen Sie das Schnittgut an dem Tag, an dem der Häckseldienst Ihr Gebiet betreut, bis 7 Uhr gebündelt auf dem Parkstreifen der Fahrbahn vor Ihrem Haus. Achten Sie aber bitte unbedingt darauf, dass das Astmaterial nicht verkehrsbehindernd auf die Straße ragt. Wenn dort zu wenig Platz vorhanden ist, belassen Sie es bitte in Ihrer unversperrten Garteneinfahrt. Im Material dürfen keine Fremdstoffe (Metall, sonstiger Abfall) enthalten sein. Die Stärke des Astwerkes darf max. 10 cm im Durchmesser betragen. Bitte zerkleinern Sie das Astwerk nicht, je größer die Stücke sind, umso leichter können sie gehäckselt werden. Aus technischen Gründen können Reste von Thujen nicht gehäckselt werden, wenn Sie nicht zumindest die gleiche Menge von normalem, holzigem Baum- oder Strauchschnitt dabeihaben. Grundsätzlich können nur holzige Gartenabfälle gehäckselt werden und kein Gras, Laub, Schlingpflanzen, Unkraut, kurzes dünnes Astwerk, etc. ... Das gehäckselte Material verbleibt am Gehsteig oder Fahrbahnrand, von wo Sie es bitte wieder in Ihren Garten zurückbringen. Mit einer Größe von ca. 1 cm kann es in Ihrem Garten auf vielfältige Art und Weise verwendet werden. Sie können es zur Kompostierung und sogar als Gartenwegbelag verwenden. Damit schließt sich der Naturkreislauf, weil das Astwerk wieder zu Humus wird.

Das kostenlose Häckseln pro Anmeldung muss auf eine Viertelstunde (etwa 2 m³ locker gelagertes Astwerk) begrenzt werden. Jede weitere Viertelstunde wird mit € 7,– verrechnet (Anwesenheit bei der Liegenschaft ist erforderlich, sonst kann nicht weitergearbeitet werden). Die maximale Arbeitszeit pro Anmeldung beträgt jedoch insgesamt eine Dreiviertelstunde. Es wird kein Material von Gartenrodungen und Gartengestaltungsbetrieben gehäckselt.

Bitte bereiten Sie das zu häckselnde Material aus Gründen der Zeitersparnis in geordneter Form vor.

Wir danken für Ihr Verständnis.

Pfarren

STADTPFARRE BAD VÖSLAU

Messordnung:

Montag fakultativ Gottesdienst im Jakobusheim oder in der Seniorenresidenz | Donnerstag um 18.30 Uhr Abendmesse | Freitag um 9 Uhr Vormittagsmesse in der Kapelle im Michaelerhof | Samstag, 18.30 Uhr Vorabendmesse | Sonntag, 9.30 Uhr Pfarrgottesdienst | Begräbnismesse feiern wir am Donnerstag in der Kirche um 18.30 Uhr

Kontakt:

Telefon für beide Pfarren: Tel. 762 32 (bei Abwesenheit bitte auf den Anrufbeantworter sprechen); E-Mail: office@pfarrebadvoeslau.at; Internet: www.pfarrebadvoeslau.at

Dekanatsbeichtkirche

Beichtgelegenheit bei einem Priester aus dem Dekanat Baden ist jeden Samstag von 9 bis 10 Uhr in der Kirche Baden-St. Stephan möglich.

Herzliche Einladung zum Oster-Pfarr-Kaffee:

Palmsonntag, 29. März von 8 bis 12 Uhr im Pfarrheim – Palmbuschen werden zum Verkauf angeboten

Kreuzweg

beten wir gemeinsam an den Sonntagen in der Fastenzeit um 14 Uhr in der Pfarrkirche Gainfarn

Terminreservierungen:

Wir ersuchen für beide Pfarren um rechtzeitige Terminavisierung in der Pfarrkanzlei von Bad Vöslau, besonders wenn ein „Wunschtermin“ für die Sakramentenspendung usw. angedacht ist. Es kommt leider immer wieder vor, dass dem aus terminlichen und organisatorischen Gründen (ohne böse Absicht), nicht immer entsprochen werden kann. DANKE und auf ein gutes Miteinander!

Weitere Pfarrtermine:

Fünfter Fastensonntag, 22. März: 9.30 Uhr Pfarrgottesdienst, 14 Uhr gemeinsamer Kreuzweg in Gainfarn

Freitag, 27. März: 18 Uhr Bezirksfeuerwehrkreuzweg in Weißenbach bei der Kirche

Palmsonntag, 29. März: 9 Uhr Segnung der Palmzweige im Kurpark – Prozession zur Pfarrkirche – Pfarr-

gottesdienst mit Leidensgeschichte; 8 bis 12 Uhr Osterpfarrkaffee im Pfarrheim (Palmbuschen werden zum Verkauf angeboten); 14.30 Uhr gemeinsamer Kreuzweg zur Helenenhöhe (Treffpunkt Pfarrkirche Gainfarn)

Gründonnerstag, 2. April: ab 9 Uhr Krankenkommunion; 18.30 Uhr Abendmahlsmesse

Karfreitag, 3. April: 15 Uhr Kreuzweg zur Todesstunde Jesu in der Kapelle im Jakobusheim; 18.30 Uhr Karfreitagsliturgie – Bitte nehmen Sie Blumen zur Kreuzverehrung mit.

Karsamstag, 4. April: 20 Uhr Feier der Osternacht mit Speisensegnung

Ostersonntag, 5. April: 9.30 Uhr Osterhochamt

Ostermontag, 6. April: 17 Uhr Treffpunkt bei der Stadtpfarrkirche – Emmausgang nach Sooß – ca. 17.45 Uhr hl. Messe in der Kirche von Sooß

Weißer Sonntag, 12. April. 9.30 Uhr Pfarrgottesdienst mit Vorstellung der Erstkommunionskinder

Montag, 13. April: 16 Uhr hl. Messe in der Seniorenresidenz

Freitag, 17. April: 16 Beichtfest der Erstkommunionskinder

Montag, 20. April: 11 Uhr hl. Messe im Jakobusheim

24. bis 26. April: Vöslauer Kirchenmusiktage (Ansprechpartner: Werner Warum)

Sonntag, 26. April: 9.30 Uhr Festmesse anlässlich der Vöslauer Kirchenmusiktage

Montag, 27. April: 19.30 Uhr (letzter) Elternabend zur Erstkommunion im Pfarrheim

Donnerstag, 30. April: 18.30 Uhr hl. Messe anschließend PGR Sitzung

Liturgie während der Karwoche:

Palmsonntag – 9 Uhr:
Segnung der Palmzweige im KURPARK, Prozession zur Pfarrkirche, Gottesdienst mit Leidensgeschichte. Am Palmsonntag erinnern wir uns an Jesu Einzug in Jerusalem

Gründonnerstag – 18.30 Uhr:
Feier vom letzten Abendmahl
Bei jeder hl. Messe erinnern wir uns, dass am heutigen Tag die Wandlungsworte eingesetzt wurden. Bei diesem Gottesdienst wird die hl. Kommunion unter beiderlei Gestalten (Brot und Wein) als Erinnerung an das LETZTE ABENDMAHL gereicht.

Karfreitag – Todestag Jesu
15 Uhr: Kreuzweg in der Kapelle im Jakobusheim | 18.30 Uhr: Feier vom Leiden und Sterben Christi – bei diesem Wortgottesdienst (keine hl. Messe) steht die Kreuzverehrung im Mittelpunkt.
Wir bitten zur Kreuzverehrung Blumen mitzunehmen, die beim Kreuz niedergelegt werden können, mit diesen Blumen wird der Blumenschmuck für Ostern entstehen!

Karsamstag – 20 Uhr: Osternachtfeier mit Speisensegnung
Feuer, Licht – Licht Christi wird uns weitergegeben und erinnert uns an die Auferstehung unseres Herrn.
Beim Kirchenportal werden Kerzen für die Lichterfeier angeboten!

Ostersonntag – 9.30 Uhr: Osterhochamt
Christ ist erstanden – Halleluja!!

Ostermontag – 17 Uhr:
Treffpunkt bei der Vöslauer Kirche zum „EMMAUSGANG“ nach Sooß – ca. 17.50 Uhr hl. Messe
Die Jünger von Emmaus erkannten den Herrn erst, nachdem ER mit ihnen das Brot brach, daran erinnern wir uns heute – „Herr, bleibe bei uns, denn es will Abend werden und der Tag hat sich schon geneiget“!

5. Bad Vöslauer Kirchenmusiktage

Vom 24. April bis zum 26. April 2015 finden zum fünften Male die Bad Vöslauer Kirchenmusiktage statt. Ihr Thema: „(Bad) Vöslau und seine Kirchenmusik(er)“.

Im Einführungsvortrag am 24. 4. um 19 Uhr im r.k. Pfarrheim Michaelerhof wird über die Geschichte der Kirchenmusik und ihre Vertreter referiert.

Das Konzert am 25. 4. in der ev. Christuskirche mit dem Beginn um 19.30 Uhr bringt ausgewählte Werke von Bad Vöslauer Komponisten, wie Gerhard Lagrange, Gerhard Baumgartner oder Johannes Mann, zu Gehör. Die Ausführenden sind Musikerinnen und Musiker aus dem Stadtgebiet und der näheren Umgebung.

Am 26. 4., dem 3. Tag, wird im Rahmen des r.k. Gottesdienstes um 9.39 Uhr in der Pfarrkirche St. Jakob eine Messkomposition von Gerhard Baumgartner uraufgeführt. Der Ökumenische Chor Bad Vöslau lädt dazu herzlich ein.

PFARRE GAINFARN

Gottesdienstordnung:

Samstag: 18.30 Uhr Vorabendmesse (= VA) in Großau | Sonntag: 8.30 Uhr Rosenkranz (= RK), 9 Uhr Hl. Singmesse in der Pfarrkirche Gainfarn | Montag: 18 Uhr RK, 18.30 Uhr Hl. Messe im Kloster | Dienstag: 18 Uhr RK | Mittwoch und Freitag: 18 Uhr RK, 18.30 Uhr Hl. Messe in der Pfarrkirche

Jeden Mittwoch wird während der Hl. Messe um 18.30 Uhr der verstorbenen Pfarrangehörigen, die in der jeweiligen Woche ihren Sterbetag haben, gedacht. Wir möchten besonders die Verwandten und Bekannten zu dieser Gedenkmesse einladen!

Wenn Begräbnismessen stattfinden, entfällt die Abendmesse am jeweiligen Tag.

Jeden Donnerstag um 18 Uhr RK und um 18.30 Uhr gemeinsame Feier der Hl. Messe in Bad Vöslau (sollte an diesem Tag ein Begräbnis stattfinden, bleibt der Termin für die Hl. Messe um 18.30 Uhr trotzdem aufrecht).

Kreuzwegandachten:

In der Fastenzeit freitags um 15 Uhr Kinderkreuzweg in der Pfarrkirche Gainfarn, samstags um 18 Uhr Kreuzweg in Großau, anschl. VA-Messe, sonntags um 14 Uhr Kreuzwegandacht in der Pfarrkirche Gainfarn – DANKE, dass sich für jeden Sonntags-Kreuzweg Gruppen zur Vorbereitung und Gestaltung gefunden haben!

Bezüglich etwaiger Terminänderungen beachten Sie bitte die Aushänge in den Schaukästen der Pfarre.

Kanzleistunden:

Montags von 17 bis 18 Uhr im Pfarrhof Gainfarn (bitte um tel. Terminabstimmung) sowie Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr in der Pfarrkanzlei Bad Vöslau; Tel-Nr. für beide Pfarren: 02252/762 32.

Terminreservierungen:

Wir ersuchen – für beide Pfarren – um rechtzeitige Terminavisierung in der Pfarrkanzlei Bad Vöslau, besonders, wenn ein „Wunschtermin" für die Sakramentenspendung u.s.w. angedacht ist. Es kommt leider immer wieder vor, dass dem aus terminlichen und organisatorischen Gründen (ohne böse Absicht) nicht immer entsprochen werden kann. Herzlichen Dank und auf ein gutes Miteinander!

Termine

Samstag, 28. 3.
18.30 Uhr VA in Großau mit Segnung der Palmzweige (Beginn: Ortszentrum Großau)

Sonntag, 29. 3. – Palmsonntag:
8.15 Uhr RK in der Klosterkapelle, 9 Uhr Segnung der Palmzweige am Feuerwehrplatz Gainfarn, anschl. Hl. Messe in der Pfarrkirche Gainfarn und Ostermarkt (vor der Kirche), um 14.30 Uhr Treffpunkt Pfarrkirche Gainfarn: gemeinsamer Kreuzweg (bei Schönwetter auf die Helenenhöhe)

Donnerstag, 2. 4. – Gründonnerstag:
19 Uhr Hl. Messe zum Gründonnerstag, anschl. Anbetung bis 22 Uhr in der Pfarrkirche Gainfarn – während der Anbetungsstunden Beichtgelegenheit

Freitag, 3. 4. – Karfreitag:
15 Uhr Kreuzweg in der Pfarrkirche Gainfarn, 19 Uhr Karfreitagsliturgie in der Pfarrkirche Gainfarn

Samstag, 4. 4. – Karsamstag:
Ab 7 Uhr eucharistische Anbetung beim Hl. Grab (Grabwache) in der Pfarrkirche Gainfarn, von 10 bis 11 Uhr Beichtgelegenheit, 19 Uhr Osternachtfeier in der Pfarrkirche Gainfarn mit Auferstehungsprozession

Sonntag, 5. 4. – Ostersonntag:
8 Uhr Osterhochamt in Großau, 9.30 Uhr Osterhochamt in der Pfarrkirche Gainfarn

Montag, 6.4. – Ostermontag:
9 Uhr Hl. Messe in der Pfarrkirche Gainfarn, 17 Uhr Emmausgang von der Stadtpfarrkirche Bad Vöslau nach Sooß, dort ca. um 18 Uhr Hl. Messe

Dienstag, 7. 4.:
14.30 Uhr RK, 15 Uhr Seniorengottesdienst in der Pfarrkirche Gainfarn, anschl. Seniorennachmittag im Pfarrsaal

Freitag, 10. 4.:
6.25 Uhr Hl. Messe zu Ehren des hlst. Herzens Jesu im Kloster, 13.30 Uhr RK und Andacht im Kloster

Dienstag, 21. 4.:
von 14 bis 16 Uhr Erstbeichte der Erstkommunion-Kinder in der Pfarrkirche Gainfarn

Sonntag, 26. 4.:
9 Uhr Erstkommunion in der Pfarrkirche Gainfarn, um 18.30 Uhr EK-Dankgottesdienst in der Pfarrkirche

Ostermarkt

Die Katholische Jungschar und Jugend der Pfarre Gainfarn freut sich über Ihren Besuch beim Ostermarkt am Palmsonntag, 29. 3. 2015 nach der Hl. Messe (bei der Pfarrkirche Gainfarn). Köstliche österliche Mehlspeisen sowie kleine Osterbasteleien erwarten Sie.

Homepage & Facebook

Um stets über Neuigkeiten und Termine bzw. Aktivitäten unserer pfarrlichen Gruppen informiert zu sein, besuchen Sie uns auf facebook unter dem Stichwort „Pfarre Gainfarn" oder auf unserer Homepage unter www.pfarre-gainfarn.at

EVANGELISCHE PFARRE

Gottesdienste & Veranstaltungen in der Christuskirche, Raulestraße 5:

29. März, 10 Uhr Gottesdienst, anschl. Suppenessen

1. April, 19 Uhr Passionsandacht

3. April, Karfreitag, 10 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl und Kindergottesdienst, mitgestaltet vom ökumen. Chor

4. April, 20 Uhr Gottesdienst zur Osternacht mit Hl. Abendmahl

5. April, Ostersonntag, 10 Uhr Familien-Gottesdienst mit Hl. Abendmahl

19. April, 10 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst

Gottesdienste im Jakobusheim, Kapelle, Bad Vöslau

Freitag, 3. April, 18 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl

Gottesdienste in der Seniorenresidenz, Kapelle, Bad Vöslau

Donnerstag, 2. April, 16 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl

Gottesdienste im Kurzentrum, Kapelle, Bad Vöslau

Freitag, 3. April, 13.30 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl

Veranstaltungen

Frauenstunde mit Fr. Mernyi
Dienstag, 21. April, 15 Uhr im Hause Mernyi

CSI-Gebetsstunde für verfolgte und gefangene Christen
Donnerstag, 30. April, 19.15 Uhr im evang. Gemeindezentrum

Ökumenischer Kirchenchor
Jeden Dienstag von 19.30 bis 21 Uhr im röm.-kath. Pfarrheim

Anonyme Alkoholiker
Meetings jeden Donnerstag (auch an Feiertagen) von 19.30 bis 21 Uhr im evangelischen Gemeindezentrum (Tel. 0664/734 913 54) – E-Mail: aa.badvoeslau@aon.at

Soziales

BERATUNGSDIENST DES SOZIALREFERATES DER STADTGEMEINDE BAD VÖSLAU

Der nächste Termin ist am Mittwoch, 25. März 2015.

Der kostenlose Beratungsdienst findet jeden 4. Mittwoch im Monat statt, wobei folgende Beratungen angeboten werden:

Finanz- und Sozialversicherungsbelange

Hilfe im Umgang mit zuständigen Behörden von 17.30 bis 18.30 Uhr im 1. Stock.

Rechtsberatung

Auskünfte und Beratung in Rechtsfragen um 15.30 Uhr, 1. Stock, „Vizebürgermeister-Zimmer".

Sozialberatung
Von 17.30 bis 18.30 Uhr im 1. Stock, Klubzimmer.

Pensionsberatung
Eine Pensionsberatung für Arbeiter und Angestellte findet jeden Montag und Donnerstag von 8 bis 11.30 Uhr und von 12.30 bis 14 Uhr in der NÖ Gebietskrankenkasse in Baden, Vöslauer Str. 8, statt.

HEIZKOSTENZUSCHUSS DES LANDES NÖ

Die NÖ Landesregierung hat beschlossen, sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern einen einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2014/2015 zu gewähren.

Voraussetzungen:
- Österreichische Staatsbürgerschaft oder die eines EWR-Mitgliedstaates
- Hauptwohnsitz in NÖ
- monatliche Brutto-Einkünfte, die den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz gemäß § 293 ASVG nicht überschreiten

Wie hoch ist der NÖ Heizkostenzuschuss pro Haushalt?
Die Höhe des NÖ Heizkostenzuschusses beträgt für die Heizperiode 2014/2015 pro Haushalt einmalig € 150,–.

Welche Einkommensgrenzen sind zu beachten?
Als Einkommensgrenzen gelten die aktuellen Richtsätze für die Ausgleichszulage nach dem ASVG.

Diese betragen für
- Alleinstehende: € 857,73
- Ehepaare und Lebensgemeinschaften: € 1.286,03
- Erhöhung der Grenze für jedes Kind um: € 132,34
- Erhöhung der Grenze für jeden weiteren Erwachsenen um: € 428,29

Da Bezieher von Kinderbetreuungsgeld und von AMS-Leistungen (Arbeitslosengeld u. Notstandshilfe) pro Jahr statt 14 nur 12 Bezüge erhalten, gelten für diesen Personenkreis im Sinne der Gleichbehandlung die folgenden Richtsätze:
- Alleinstehende: € 1.000,12
- Ehepaare und Lebensgemeinschaften: € 1.499,50
- Erhöhung der Grenze für jedes weitere Kind um: € 154,30
- Erhöhung der Grenze für jeden weit. Erwachsenen um: € 499,37

Wo und bis wann ist eine Antragstellung möglich?
Die Antragstellung ist bis zum 30. März 2015 beim Gemeindeamt des Hauptwohnsitzes (Rathaus Bad Vöslau, 1. Stock, Allgemeine Verwaltung, Frau Taghizade) möglich. Die Richtlinien und Antragsformulare sind bei den Gemeindeämtern und auf der Landeshomepage www.noe.gv.at erhältlich.

GASTFAMILIEN FÜR KINDERAKTION GESUCHT

Durch die Geschehnisse in der Ukraine und die damit verbundenen sog. „Verträge von Minsk" wurden in letzter Zeit bei uns viele Leute hellhörig in Bezug auf die Republik Weißrussland. Wenn überhaupt, dann hört man in unseren Medien üblicherweise nur Negatives über das Land. Die politische Situation in Belarus ist aus westeuropäischer Sicht oft nicht zu verstehen, und auch die Belarussen selbst nicht damit nicht unbedingt hochzufrieden. Aber dafür sollten wir nicht die Kinder bestrafen!

Das Land ist bei der Bewältigung der Tschernobyl-Folgen nach wie vor angewiesen auf internationale Unterstützung. Je mehr Gastfamilien sich melden, desto mehr Kinder werden einen Erholungsurlaub in NÖ verbringen können. Vielen Dank!

Bitte Rückfragen an info@belaruskinder.net schicken!

Feuerwehr & Rettung

ERSTE-HILFE-KURS FÜR FÜHRERSCHEINANWÄRTER

Der für Führerscheinanwärter obligatorische Erste-Hilfe-Kurs findet am Samstag, 4. April, von 8 bis 14 Uhr in der Rot-Kreuz-Stelle Bad Vöslau, Industriestraße 3, statt. Die Kursgebühr beträgt € 65,-.

Informationen zu weiteren Kursen des Roten Kreuzes (z.B. 16-stündiger Erste-Hilfe-Kurs) finden Sie unter der unten angeführten Internet-Adresse.

Anmeldungen können nur über das Internet unter der Adresse http://kurssuche.n.roteskreuz.at/ durchgeführt werden.

EHRUNG FÜR PATER STEPHAN HOLPFER

Ernennung zum Konsistorialrat

Stadtpfarrer Mag. Stephan Holpfer, Dechant des Dekanats Baden, wurde für sein unermüdliches Wirken um die geistliche Betreuung der Feuerwehren von Diözesanbischof Klaus Küng zum Konsistorialrat ernannt.

Pater Stephan ist neben seinem Priesteramt auch langjähriges und begeistertes Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr. Die Betreuung seiner Kameraden nach schweren, oft belastenden Einsätzen, ist ihm immer ein großes Anliegen. Dafür wurde er nun verdient geehrt.

Stadtpfarrer Mag. Stephan Holpfer wurde für seine Verdienste um die seelsorgerische Betreuung der Feuerwehren zum Konsistorialrat ernannt. (Foto: z.V.g.)

FEUERLÖSCHERÜBERPRÜFUNG DER FF GAINFARN

Ein Feuerlöscher sollte alle zwei Jahre überprüft werden, um sicherzugehen, dass er im Notfall ein-

wandfrei funktioniert. Die Freiwillige Feuerwehr Gainfarn veranstaltet daher wieder am Samstag, 18. April 2015, in der Zeit von 9 bis 13 Uhr, eine Feuerlöscherüberprüfung im Feuerwehrhaus Gainfarn. Die Kosten für die Überprüfung eines Feuerlöschers betragen € 7,–.

BLUTSPENDEN

Die nächste Blutspende-Aktion des Roten Kreuzes findet am Freitag, 20. März 2015 von 15.30 bis 18.30 Uhr und am Samstag, 21. März, von 9.30 bis 12 und 13 bis 15 Uhr in den Räumen des Wasserleitungsverbandes Bad Vöslau, Badner Str. 88, statt.

Der übernächste Blutspendetermin ist dann am Freitag, 29. 5. und Samstag, 30. 5., zur den gleichen Zeiten wieder in den Raumen des Wasserleitungsverbandes.

Helfen Sie bitte mit, Leben zu retten!

Kunst & Kultur

STADTMUSEUM

Sonderausstellung „Es brennt!!!“ Eröffnung am 9. Mai, 16 Uhr

Die kommende Sonderausstellung „Es brennt ...“ ist dem 150jährigen Jubiläum der Freiwilligen Feuerwehr Bad Vöslau gewidmet.

„Es brennt!!!“ Seit nunmehr 150 Jahren eilen auf diesen Ruf hin die Männer (und seit einigen Jahren auch Frauen) der Freiwilligen Feuerwehr der Bevölkerung zur Hilfe. Längst haben sich dabei die Aufgaben von der einfachen Brandbekämpfung zum Universalhelfer in allen Bereichen des täglichen Lebens entwickelt.

Aber wie kam es eigentlich zur Bildung der Feuerwehr? Welche Geräte standen den Feuerwehrmännern der ersten Stunde zur Verfügung? Welche bekannten Vöslauer hatten Verbindungen zur oder waren sogar Mitglied der Feuerwehr? Welche großen Schadensereignisse haben unsere Heimatstadt in den letzten einein-halb Jahrhunderten heimgesucht und wie wurden sie bekämpft? Die Antworten auf diese und viele weiteren Fragen bietet die Sonderausstellung 2015 im Stadtmuseum, die anlässlich des 150-jährigen Bestehens der Freiwilligen Feuerwehr Bad Vöslau zu sehen sein wird.

Zahlreiche Gerätschaften, Uniformen und Fotos aus dem Bestand der Freiwilligen Feuerwehr Bad Vöslau sowie des Stadtmuseums geben einen lebendigen Einblick in die Geschichte der Feuerwehr.

Ausstellungseröffnung ist am 9. Mai 2015 um 16 Uhr. Das Team des Stadtmuseums und die Freiwillige Feuerwehr Bad Vöslau freut sich auf Ihr Kommen und zahlreichen Besuch!

HAIDLHOF

Das Stadtmuseum bittet um Unterstützung

Im Rahmen einer Recherche sucht das Stadtmuseum Bad Vöslau Pläne, Fotos, Dokumente und andere Schriftstücke von Haidlhof. Besonderes Interesse besteht an Unterlagen über:

- die Siedlung oder Teile der Siedlung, wie sie im 20. Jahrhundert bis ca. 1945 bestanden hat.
- Arbeitsabläufen – Sägewerk, Landwirtschaft, Pinolfabrik
- gesellschaftlichen Ereignissen in den Betrieben, besondere Festrunden im Gasthaus usw.

Wer kann helfen?

Vielleicht hat jemand aus unserer Gemeinde selbst noch dort gearbeitet oder hat Vorfahren, die einmal in Haidlhof beschäftigt waren und/oder gewohnt haben. Sollten Sie diesbezügliche Unterlagen haben, ersucht Sie das Stadtmuseum, diese kopieren und einscannen zu dürfen.

Kontakt:

Dr. Silke Ebster: Tel. 02252/76135 oder stadtmuseum@badvoeslau.at

Johann Redl: 0676/9395130 oder johann-redl@chello.at

STADTBÜCHEREI

Aktion „Natur im Garten“

In Zusammenarbeit mit der Servicestelle Treffpunkt Bibliothek des Landes NÖ ermöglicht die Stadtbücherei Bad Vöslau Hobbygärtnerinnen und Hobbygärtnern den Zugang zu praxisnaher Literatur. Die komplette Serie der kurz&gut Bücher gibt Hilfestellung zur naturnahen Gestaltung der Gärten. Die 50 Ratgeber bieten Informationen angefangen bei Schnecken bis hin zu Gemüseanbau und Gartengestaltung. Diese Ratgeber können Interessierte jetzt in der Stadtbücherei entlehnen.

Die „Natur-im-Garten-Mitarbeiterin“ und Umweltberaterin Frau Helga Eichwalder-Gabler wird am Donnerstag, den 9. April zwischen 15.30 und 18.30 persönlich in der Stadtbücherei anwesend sein und von ihren Erfahrungen mit dem Projekt „Natur im Garten“ berichten. Sie wird auch gerne konkrete Fragen beantworten und Hilfestellungen für die ökologische Gestaltung und Pflege unserer Gärten und Balkone geben.

Kommen Sie vorbei und informieren Sie sich über dieses wichtige Projekt bzw. entlehnen Sie einen Ratgeber Ihrer Wahl.

Bei einer Tasse Kaffee können Sie in unserer gemütlichen Leseoase in den Ratgebern schmökern und sich mit anderen darüber austauschen.

KULTUR IM SCHLOSS 2015

Vier großartige Abende mit musikalischen Leckerbissen

Die Veranstaltungen finden im Festsaal des Rathauses statt (bequem mit dem Lift zu erreichen) und beginnen jeweils um 19.30 Uhr.

„Sie werden lachen!“

Am Donnerstag, 19. März, gastiert der bekannte Liedermacher Peter

Meissner mit diesem Programm im Festsaal des Rathauses. Peter Meissner wird dabei wieder stimmakrobatisch die verschiedensten Figuren in seinen Liedern und Sketches auftreten lassen.

„Eine Liebesbeschwörung“
Am Donnerstag, 7. Mai, tritt der bekannte Bad Vöslauer Opernsänger Evert Sooster (Bass) mit seinem Programm in Bad Vöslau auf. Es wird die „Dichterliebe“ von R. Schumann zur Aufführung gelangen, weitere Werke russischer Komponisten ergänzen das Programm.

„K.u.K. Sehnsüchte“
Ein heiterer Abend mit Werken von F. Schubert, J. Strauss, H. Wiener, H. Leopoldi u.v.a. am Donnerstag, 10. September mit Liedern aus Film, Kabarett und Operette. Es singt Erika Weiss-Wichert, am Klavier begleitet von Michael Rydholm.

„Diletto Spirituale“
Am Donnerstag, 5. November, bringt das „Duo Kirchhof“ Musik für Geist und Seele in den Festsaal des Rathauses. Renaissance- und Barockmusik von Pietro Paolo Borrono, Felix Anerius, Georg Philipp Telemann, Johann Sebastian Bach u.v.a. auf Originalinstrumenten.

Abo und Karten
Die Abos für die vier Vorstellungen können ab sofort im Rathaus Bad Vöslau bei Herrn Klingelmayer (Tel. 761 61-14, andreas.klingelmayer@badvoeslau.at) bestellt werden. Der Preis für das Abo für alle vier Konzerte beträgt € 50,–, die Karten für einzelne Veranstaltungen werden € 15,– kosten und sind jeweils rund vier Wochen vor der Vorstellung in der Bürgerservicestelle im Rathaus zu erwerben.

Das Kulturreferat wünscht gute Unterhaltung!

BÖHMZIPF – JUGOZIPF – KLEIN ISTANBUL

Ausstellung zur Migrationsgeschichte der Kammgarnfabrik Bad Vöslau

9. 5. bis 28. 6.2015,
ehemaliges Energiegebäude der Kammgarnfabrik

!!!! Achtung !!!! Pozor !!!! Pažnja !!! Dikkat !!!!

Borgen Sie uns bitte persönliche Gegenstände!

Pozajmite nam vaše predmete!

Kişisel eşyalarınızı bize odunc vermenizi rica ediyoruz!

Wir suchen Erinnerungsgegenstände:
- an die gemeinsame Arbeit in der Kammgarnfabrik Bad Vöslau
- aus Ihrer Wohnung oder Ihrem Garten in „Klein Istanbul“
- und Ihre Erzählungen zu den einzelnen Gegenständen

Und daraus stellen wir die Ausstellung zusammen! Es geht in dieser Ausstellung um die Migrationsgeschichte der Kammgarnfabrik und der ehemaligen Arbeitersiedlung.

Sammeltermine für Gegenstände und Geschichten:
Freitag, 27. 3. 2015, 12 bis 14 Uhr
Samstag, 11. 4. 2015, 13 bis 16 Uhr
Kammgarnzentrum, Hanuschg. 1, Erster Hof, im „Raum für Kunst“

Haben Sie vielleicht auch solch interessante Erinnerungsstücke zu Hause? Hier ein Erinnerungsbild an den Besuch des türkischen Arbeitsministers in der Kammgarnfabrik.
(Foto: Archiv Kammgarnzentrum)

Jalousien • Markisen • Rollläden • Insektenschutz

Andreas Bures
2542 Kottingbrunn
T 02252/86 505
andreas@bures.co.at
www.jalousien-markisen.at

BEZAHLTE ANZEIGE

(links vom Aufgang zur Stiege 3 / zur Tanzschule Dobner).

Und keine Angst um Ihre Leihgaben: Jeder Gegenstand wird für die Dauer der Ausstellung versichert. Wir können vielleicht nicht alle Gegenstände in der Ausstellung zeigen, aber alle Besucher erhalten ein Sofortbild-Portrait – das auch in der Ausstellung zu sehen sein wird – als Dankeschön.

Kontakt und Informationen:
Ausstellungs- und Museumsverein „Geschichte willkommen!“
Kazuo Kandutsch, Christiane Rainer, Katrin Sippel
info@geschichte-willkommen.at
Tel. +43 (0)681/103 006 40

33. BÜCHER-FLOHMARKT

der Pfadfinder und Lions Vöslau

Die Pfadfinder und der Lions-Club laden zu ihrem 33. Bücher-Flohmarkt ins Kammgarnzentrum in Bad Vöslau, Hanuschgasse 1, Top 11 ein.

Am 28. März 2015, von 9 bis 13 Uhr, sind die Tore des Bücher-Flohmarkts wieder geöffnet.

Ebenso wird ein österlicher Stand vorbereitet, bei dem viele kleine, aber feine Ostersachen zu erwerben sind. Geöffnet sind auch die Stände für Spielzeug, Geschirr, Sport, Altes & Neues und das „Schöne Zimmer“.

Der Reinertrag wird wiederum für soziale Zwecke und Jugendarbeit verwendet.

Übrigens: der nächste Sammel- und Abgabetag findet am Samstag, 25. April, an der gleichen Adresse statt.

Weitere Informationen finden Sie unter der Hotline 0699/817 68 114 oder unter http://www.pfadfinder-badvoeslau.at/flohmarkt/

STADTBÜCHEREI BAD VÖSLAU

Die Öffnungszeiten der Stadtbücherei Bad Vöslau sind:

Montag	14 bis 18 Uhr
Mittwoch	9 bis 12 Uhr
	14 bis 18 Uhr
Donnerstag	14 bis 19 Uhr

Sie finden uns:
Kirchenplatz 8, 2540 Bad Vöslau
Telefon 02252/787 77
stadtbuecherei@badvoeslau.at
www.stadtbuechereivoeslau.at

GEFÜHRTE HISTORISCHE WANDERUNG NACH MERKENSTEIN

mit Hans und Jörg Redl am Samstag, 18. April 2015.

Anmeldungen bei Herrn Redl (unter der Telefonnummer 0676/939 51 30 oder per E-Mail: johann-redl@chello.at) unter Bekanntgabe einer Telefonnummer (begrenzte Teilnehmerzahl).

Treffpunkt der Angemeldeten ist beim Beginn der Auffahrt nach Merkenstein (ca. 500 m nach Haidlhof) um 9 Uhr (bitte seien Sie pünktlich!).

Wanderkleidung, kleiner Imbiss, Getränk, ev. Taschenlampe.

Dauer der Wanderung bis ca. 12/12.30 Uhr: Fieberkreuz, Höhle, Burg, Schloss, Türkenbrunnen/Aussichtsturm – eventuell möglich oder selbständig, ca. eine Stunde mehr.

Eine wetterbedingte Absage kann nur kurzfristig per Telefon bzw. erst am Treffpunkt erfolgen.

Die Wanderung und die Besichtigungen erfolgen auf eigene Gefahr.

STADTBÜCHEREI KIRCHENPLATZ, ALTES RATHAUS

Öffnungszeiten: Montag 14 bis 18 Uhr, Mittwoch 9 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr, Donnerstag 14 bis 19 Uhr

Tel.-Nr.: 787 77

Internet: www.stadtbuechereivoeslau.at

E-Mail: stadtbuecherei@badvoeslau.at

MULTI-MEDIA-SHOW „BURMA“

am Dienstag, 24. März., 19.30 Uhr, Kurzentrum Bad Vöslau

Horst Bannert lädt zur Multimedia-Show ein. Burma – das heutige Myanmar – wird auch das Lieblingsland Buddhas genannt, da die Kultur zur Gänze vom Buddhismus geprägt wird. Durch die selbst gewählte lange Isolation haben sich Land und Bewohner ihre ursprüngliche Charakteristik bis zum heutigen Tag bewahrt. In keinem anderen Land des fernen Ostens befinden sich so viele Sehenswürdigkeiten und kulturelle Höhepunkte auf so engem Raum.

Horst Bannert lädt am 24.3. zur Multi-Media-Show „Burma“ ins Kurzentrum ein.

- Die Schwedagon Pagode in Rangun.
- Der Mahamuni Buddha in Manalay.
- Der goldene Felsen.
- Die tausenden Pagoden in der Ebene von Pagan.
- Die schwimmenden Gärten am Inlesee.

KATHRIN SCHUH

Die Bad Vöslauer Sängerin Kathrin Schuh gastiert mit ihrer Band SAMT am Freitag, 24. April 2015 um 19.30 Uhr in der Kulturszene Kottingbrunn.

10 Jahre SAMT – Musik, die unter die Haut geht!

Kartenvorverkauf: Montag bis Donnerstag 9 bis 12 Uhr, Dienstag und Donnerstag 18 bis 20 Uhr im Markowetz-Trakt der Kulturszene Kottingbrunn, telefonisch unter 02252/74 383 (auch Tonband) oder office@kulturszene.at

Nähere Infos auch auf www.kathrin-schuh.at

kurstadt bad vöslau

Feierstunde

vor dem

Thermalbad

15.4.2015

18:00 Uhr

Ausstellung im Rathaus
„60 Jahre Staatsvertrag"

Stimmungsvoller Ausklang
im Rathaus

Musikalische Umrahmung
durch BBV & Swinging GmbH

www.badvoeslau.at

kurstadt bad vöslau

OSTERMARKT

Karsamstag, 4. April 2015

9.00 - 12.00 Uhr

vor dem Rathaus

- Blumen
- Süßes
- Osterschinken
- Osterstriezel
- Wein
- Honig
- Ponyreiten
- Kindergewinnspiel
- Bastelsachen
- Streicheltiere
- Basteln mit Kindern

10.30 Uhr:
Der OSTERHASE hoppelt herbei und hat Überraschungen für die Kinder dabei!

www.badvoeslau.at